Politische Gemeinde 3
Schule 11
Kirchen 20
Gesundheit · Soziales 23
Vereine · Anlässe 28
Veranstaltungskalender 44

information

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wil ZH

September 2024 · Nummer 218

Titelbild:
Die Trachtengruppe Rafzerfeld
am Eidgenössischen Trachtenfest 2024 in Zürich
Bild: Peter Arnold

Impressum

Das Gemeindemitteilungsblatt «information» erscheint jeweils anfangs März, Juni, September und Dezember und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Wil ZH verteilt.

Das Mitteilungsblatt steht Vereinen und Organisationen aus Wil ZH und dem Rafzerfeld für Publikationen zur Verfügung. Ebenso kann es von Wilemerinnen und Wilemern für allgemeine Informationen von öffentlichem Interesse genutzt werden.

Firmen sowie Privatpersonen, ansässig im Rafzerfeld sowie in Buchberg und Rüdlingen, können kostenpflichtige Inserate veröffentlichen. Das Redaktionsteam behält sich vor, Inserate, welche nicht der öffentlichen Moral und Sitte entsprechen oder einen rassistischen Hintergrund haben, abzulehnen.

Auflage 750 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1. November 2024

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an
Barbara Wuggenig, Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH
oder per E-Mail an barbara.wuggenig@bluewin.ch

Redaktion
Urs Rüegg / Sarah Steiger / Barbara Wuggenig

Gestaltung
Barbara Wuggenig

Konzept
steig52 – Visuelle Kommunikation, Eglisau

Druck
Offsetdruck Schurter, Eglisau

Inhaltsübersicht

Politische Gemeinde
Editorial 3
Gemeinderat 4
Gemeindeverwaltung 7
Feuerwehr Rafz-Wil 8
Bibliothek 9

Inserate 10 / 22

Schule Unteres Rafzerfeld 11

Kirchen
Katholische Kirche 20
Reformierte Kirche 21

Gesundheit · Soziales
Spitex am Rhein 23
Spital Bülach 24
Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld 25
Mütter- und Väterberatung 25
Unentgeltliche Rechtsauskunft 26
Rotkreuz-Fahrdienst 27
Pro Senectute 27

Vereine · Anlässe
Armbrustschützenverein Hüntwangen 28
Frauenturnverein 29
Musikverein Wil 30
Natur- und Vogelschutzverein NVV 32
Samariterverein 33
Schützen Rafzerfeld 34
Chilbiverein 35
Trachtengruppe Rafzerfeld 36
Turnverein 38
Turnverein – ElKi-Turnen 39
Turnverein – Mädchen- und Jugiriege 40
Webstube Wil 42

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten 43

Veranstaltungskalender 44

Liebe Wilemerinnen und Wilemer

Liebe Leserin, lieber Leser dieser «information»

Nach dem regnerischen Frühling war es eine Wohltat, dass bei schönem Wetter vor den Sommerferien in unserem vielfältigen und weitläufigen Wilemer Wald die Eröffnungsfeier des Walderlebnisweges stattfinden konnte.

Das grosse Interesse an diesem Walderlebnisweg, welcher der erste von drei vorgesehenen Rundwanderwegen ist, hat mich sehr gefreut (siehe Detailbericht und Infos auf Seite 7). Nutzen Sie doch diesen interessanten Weg, vielleicht zum ersten oder wiederholten Mal, für einen schönen und erholsamen Herbstspaziergang. Viel Vergnügen!

Im Waldgebiet der Gemeinde Wasterkingen (Standort Gnüll an der deutschen Grenze) sind nicht Waldrundwege das Thema, sondern drei Windkraftanlagen. Eine Windkraftanlage wird eine Gesamthöhe von 220 m aufweisen (als Vergleich: etwa fünfmal so hoch wie der Holzaussichtsturm Hardwald in Kloten). Das bedeutet, diese dominanten Anlagen werden auch Wil, insbesondere den Weiler Buchenloo, als nicht-standortbetroffene Gemeinde tangieren. Diese Wasterkinger Windkraftanlagen sind im Entwurf zur Teilrevision Energie des kantonalen Richtplans enthalten. Bis am 31. Oktober 2024 findet die Anhörung und öffentliche Auflage zu dieser Teilrevision Energie statt. Wenn Sie möchten, können Sie sich im Detail dazu informieren und direkt ihre Stellungnahme mittels eVernehmlassung einreichen.
Unter *www.zh.ch/richtplan* und *www.zh.ch/windenergie* sind viele Unterlagen und Links zu finden.

Der Forstbetrieb Rafzerfeld hat anfangs 2024 als interkommunale Anstalt gestartet. Er ist zuständig für die Waldbewirtschaftung in den sieben Gemeinden Eglisau, Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen, Wil, Buchberg und Rüdlingen. In und neben dem Mehrzweckgebäude in Hüntwangen werden die neuen Lokalitäten für diesen Forstbetrieb gebaut. Die Bauarbeiten sind bald beendet. Deshalb kann ich Sie jetzt schon zur Eröffnung des neuen Forstwerkhofes in Hüntwangen einladen, welche am Samstag, 5. Oktober 2024, ab 10.00 Uhr, stattfinden wird. Details zu diesem Eröffnungstag, der Ihnen einen Einblick in einen modernen Forstbetrieb geben wird, erhalten Sie später mittels eines Flyers.

Der 5. Oktober dieses Jahres ist doppelt wichtig. Wir können uns zusätzlich zur Eröffnung des Forstwerkhofes wieder auf die Chilbi Wil freuen. Ich wünsche Ihnen für unseren schönen Traditionsanlass an diesem Wochenende ein frohes und gemütliches Zusammensein mit Ihren Familien und Ihren Freunden.

Herzliche Grüsse

Urs Rüegg, Gemeindepräsident

Neuzuzügeranlass

Die Gemeinde Wil ZH heisst alle neuzugezogenen Personen herzlich willkommen:

Samstag, 12. April 2025

Nähere Informationen erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Gemeinderat Wil ZH

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld GWVR – Genehmigung Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 14. Mai 2024 die Jahresrechnung 2023 des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld (GWVR) genehmigt. In der Erfolgsrechnung entsteht bei einem Aufwand von Fr. 255'101.96 und einem Ertrag von Fr. 37'481.36 ein Aufwandüberschuss von Fr. 217'620.60 zulasten der beteiligten Gemeinden. Der Anteil der Politischen Gemeinde Wil ZH beträgt Fr. 27'445.90. In der Investitionsrechnung resultieren bei Ausgaben von Fr. 281'725.33 und Einnahmen von Fr. 0.00 Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 281'725.33 zulasten der beteiligten Gemeinden. In der Bilanz weisen die Aktiven und Passiven per 31. Dezember 2023 je einen Saldo von Fr. 2'269'936.41 aus.

Zweckverband Grundwassergewinnung Stadtforen GWS – Genehmigung Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 28. Mai 2024 die Jahresrechnung 2023 des Zweckverbands Grundwassergewinnung Stadtforen GWS genehmigt. In der Erfolgsrechnung entsteht bei einem Aufwand von Fr. 605'918.12 und einem Ertrag von Fr. 1'012.25 ein Aufwandüberschuss von Fr. 604'905.87 zulasten der beteiligten Gemeinden. Der Anteil der Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld (GWVR), bei welcher die Gemeinde Wil ZH angeschlossen ist, beträgt Fr. 161'178.10. In der Investitionsrechnung resultieren bei Ausgaben von Fr. 375'919.28 und Einnahmen von Fr. 0.00 Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 375'919.28 zulasten der beteiligten Gemeinden. In der Bilanz weisen die Aktiven und Passiven per 31. Dezember 2023 je einen Saldo von Fr. 1'170'084.18 aus.

Ferner hat der Gemeinderat…

- einen Kredit von Fr. 21'571.36 für das Projekt Aufwertung Naherholungsgebiet – Realisierung Walderlebnispfad bewilligt. Der Auftrag wurde an den Forstbetrieb Rafzerfeld vergeben.
- ein Kredit von Fr. 41'359.65 inkl. MWST für die Erarbeitung eines Detailprojekts inkl. Bauleitung betreffend Sanierung Bächerwiesstrasse West, Abschnitt Dorf- bis Ruggstrasse, bewilligt. Der Auftrag wurde an die Gossweiler Ingenieure AG, 8180 Bülach, vergeben.
- einen Kredit von Fr. 7'783.20 für das Projekt Liegenschaftenstrategie; Vorprojekt / Umnutzung altes Feuerwehrgebäude / Vereinslokal Dorfstrasse 35 bewilligt. Der Auftrag wurde an die ARGE DUFT bauleitung GmbH, Trüllikon und die Ruder-Locher-Architekten GmbH, Eglisau vergeben.
- die Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2022 – 2026 angeordnet. Ein allfälliger Urnengang findet am Sonntag, 24. November 2024 statt.
- einen Kredit von Fr. 30'000.00 inkl. MWST für die Sanierung der drei Dorfbrunnen in den Ortsweilern Buchenloo sowie Hüslihof bewilligt. Der Auftrag wurde an die Christen Brunnensanierung GmbH, 6370 Stans, vergeben.
- dem Kauf bzw. der Zeichnung von zehn Partizipationsscheinen im Wert von je Fr. 1'000.00 für die BaMed AG, Hausarztpraxis Rafzerfeld (in Gründung) zugestimmt.
- den Revisionsbericht vom 10. Juni 2024 über die KVG-Revision der baumgartner & wüst GmbH, genehmigt.
- den Kaufvertrag für den Erwerb von 7 Tiefgaragenparkplätze à je Fr. 32'500.00 in der Unterniveaugarage der Überbauung Centro genehmigt.
- den Auftrag für die Kehrichtabfuhr (inkl. Sperrgut und Grüngut) ab 1. Januar 2025 an die Firma K. Müller AG, Wallisellen, vergeben. Die Entsorgungstour wird neu mit Elektrofahrzeugen durchgeführt. Es wurde eine Submission im offenen Verfahren durchgeführt. Die Vergabe erfolgte gesamthaft im Rafzerfeld inkl. Buchberg und Rüdlingen.
- der ordentlichen Einbürgerung von Melissa Wölfle, Jg. 1996, wohnhaft Hohlgass 46, 8196 Wil ZH, deutsche Staatsangehörige, zugestimmt.
- der PostFinance ein Festgeld in der Höhe von Fr. 1'500'000.00 für die Dauer von drei Monaten (Laufzeit: 20.06.2024 – 20.09.2024) zu einem Zinssatz von 0.9% gewährt.
- die Sanitärinstallationensarbeiten für den Ersatz Wasserleitung Untere Haldenstrasse sowie Teilabschnitt Strasse im freihändigen Verfahren an die Peter Alber AG, 8181 Höri zum Preis von Fr. 36'528.70 exkl. MWST vergeben.

- den bereinigten Delegationsvertrag betreffend Sachplan geologisches Tiefenlager Nördlich Lägern genehmigt.
- einen Vertrag betreffend Erlaubnis zum Erstellen und Gebrauch einer Kabelverteilkabine samt Leitungen auf dem gemeindeeigenen Grundstück Kat.-Nr. 187 beim Gebäude Heizzentrale Fernwärme Wil ZH, Bächerwiesstrasse 14, mit der EKZ, Netzregion Weinland, genehmigt.
- den Zinssatz für die internen Verrechnungen für das Rechnungsjahr 2025 festgelegt. Der Zinssatz wird bei 0.5% belassen.
- der IKA Forstbetrieb Rafzerfeld ein Darlehen in der Höhe von Fr. 215'000.00 mit einer Laufzeit von 10 Monaten (1. September 2024 bis 30. Juni 2025) zu einem Zinssatz von 0.9% gewährt.
- den Revisionsbericht vom 9. Juli 2024 über die Geldverkehrsrevision der baumgartner & wüst GmbH, genehmigt.
- ein Kredit von Fr. 150'000.00 inkl. MWST für den Ersatz der Fenster und Lamellenstoren inkl. der dadurch weiteren notwendigen Arbeiten im Bereich der Wohnungen und der Bibliothek in der Liegenschaft Gemeindehaus bewilligt. Ebenso wird ein Kredit von Fr. 26'000.00 für die Sanierung des Daches auf der Westseite (Dorfstrasse) sowie die Montage eines Baugerüstes genehmigt. Die Erarbeitung des Detailprojekts und die Bauleitung wurde an die DUFT bauleitungen GmbH, André Albrecht, Trüllikon, vergeben.
- ein Kredit von Fr. 376'505.00 für das Bauprojekt Untere Haldenstrasse, Variante 1 (mit Entwässerung) bestehend aus Ersatz Wasserleitung, Fahrbahn und Oberflächenentwässerung genehmigt.
- die Arbeitsgattung Tiefbau / Strassenbau für den Ersatz Wasserleitung Untere Haldenstrasse sowie Teilabschnitt Strasse aufgrund der durchgeführten Submission im Einladungsverfahren an die Hüppi AG, 8180 Bülach zum Preis von Fr. 248'922.80 inkl. MWST vergeben.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Schmidli Architekten + Partner AG, Tannewäg 26, 8197 Rafz: **Neubau Mehrfamilienhaus mit drei Wohnungen, Bächerwiesstrasse 7, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3686, Kernzone Ka**
- Bellinvestment AG, Bundesstrasse 5, 6300 Zug: **Installation innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage, Breitenmattstrasse 7 und 9 (Haus A und B), Kat.-Nr. 4211, Kernzone Kb; Meldeverfahren**
- Jagdgesellschaft Wil ZH, c/o Obmann Ulrich Hug, Bächerwiesstrasse 6, 8196 Wil ZH: **Erstellung Klein-PV-Anlage bei der Forsthütte Wil ZH, Riederenstrasse 2.1, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 245, Kat.-Nr. 3459; Meldeverfahren**
- Rainer Hohermuth, Weinbergstrasse 7, 8196 Wil ZH: **Erstellung Sichtschutzwand und Kinderspielhaus (bereits erstellt) sowie Vorplatzumgestaltung, Weinbergstrasse 7, 8196 Wil ZH, Vers.-Nrn. 53 und 749, Kat.-Nr. 4058, Kernzone Ka und Kb**
- Elmar Kaiser, Wiesengasse 1b, 8196 Wil ZH: **Neubau Remise mit überdachtem Waschplatz bei Gebäude Vers.-Nr. 612, Wiesengasse 1b, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 1306, Landwirtschaftszone L**
- Bernhard Rüeger, Bürglenweg 11, 8196 Wil ZH: **Anbau Fertiggarage bei Gebäude Vers.-Nr. 712, Bürglenweg 11, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3989, Wohnzone W1**
- Marco Angst, Bahnhofstrasse 12, 8196 Wil ZH: **Erstellung Erdsonden-Wärmepumpenanlage bei Gebäude Vers.-Nr. 597, Oberdorfstrasse 20, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3714, Kernzone Ka; Meldeverfahren**
- Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld SUR, Schützenhausstrasse 16, 8196 Wil ZH: **Sanierung und interner Umbau Kindergarten Wil ZH, Vers.-Nr. 346, Dorfstrasse 37, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2309, Zone für öffentliche Bauten und Anlagen öBA; Anzeigeverfahren**
- Weber Motos AG, Klotenerstrasse 10, 8153 Rümlang: **Nutzungsänderung Buswerkstatt zu Motorrad-/ Personenwagenwerkstatt inkl. Verkauf, Gebäude Vers.-Nr. 616, Kat.-Nr. 4181, Grundstrasse 29, 8196 Wil ZH, Gewerbezone; Anzeigeverfahren**

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 5)

- Lea Abderhalden und Roger Gerig, Lirenhofstrasse 18, 8196 Wil ZH: **Neubau Gartenhaus bei Gebäude Vers.-Nr. 178, Lirenhofstrasse 18, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3957, Wohnzone W1; Anzeigeverfahren**
- Falko Schietzsch und Galindo Lozano Francia Berenice, Bahnhofstrasse 14, 8196 Wil ZH: **Erstellung Sichtschutzwände und Umgebungsgestaltung, Bahnhofstrasse 14, Vers.-Nr. 817, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4193, Wohnzone W2**
- Gert Nijland, Leebere 17, 8460 Marthalen: **Interner Umbau und Rekonstruktion Fenster; Installation innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage, Oberdorfstrasse 1, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 173, Kat.-Nr. 2934, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**
- Erich Rüeger, Oberer Landmannsbungert 12, 8196 Wil ZH: **Abbruch bestehendes Gartenhaus und Ersatzneubau mit Geräteraum, Oberer Landmannsbungert 12.1, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 496, Kat.-Nr. 3776, Kernzone Kb**

Parzellierungsbewilligungen

- Hafner Ralf, Kirchweg 34, 8196 Wil ZH: **Parzellierung Mutation Nr. 778; Teilung Grundstück Kat.-Nr. 3011, Kirchweg 32 und 34, 8196 Wil ZH (Kernzone Ka); Anzeigeverfahren**

Personal

Auf Ende Mai 2024 hat Barbara Wuggenig ihre Anstellung als Mitarbeiterin in der Gemeindebibliothek gekündigt. Per 1. Juni 2024 hat Silja Rutschmann, wohnhaft Buckweg 1, 8196 Wil ZH, als neue Mitarbeiterin die Nachfolge von Barbara Wuggenig angetreten. Der Gemeinderat ist erfreut, dass das Team der Gemeindebibliothek wieder komplett ist und wünscht Silja Rutschmann weiterhin einen guten Start sowie viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

Für die im April 2024 ausgeschriebene Stelle «Fachperson Gemeindekanzlei» konnte Marcelle Guerra, per 1. August 2024 angestellt werden. Marcelle Guerra ist bereits seit Juni vereinzelt Tage in der Gemeindeverwaltung anzutreffen, um sich so sukzessive in die Verwaltungsabläufe einzuarbeiten. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH wünschen Marcelle Guerra einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

Per Ende Mai 2024 ist Marcelle Guerra, wohnhaft Hohlgass 49, 8196 Wil ZH, aus der RPK zurückgetreten infolge Anstellung in der Gemeindeverwaltung Wil ZH. Der Gemeinderat dankt Marcelle Guerra für die Unterstützung während den letzten knapp 2 Jahren und freut sich, dass sie der Gemeinde Wil ZH nun in einer anderen Funktion weiterhin erhalten bleibt.

Der Gemeinderat Wil ZH und das Personal der Gemeinde Wil ZH gratulieren Lewin Isler herzlich zum hervorragenden Resultat anlässlich der QV (Qualifikationsverfahren) als Ausbildungsabschluss zum Kaufmann EFZ erweiterten Profil, Fachrichtung Öffentliche Verwaltung, mit Berufsmaturität Typ Wirtschaft. Anlässlich der QV-Feier am Mittwoch, 3. Juli 2024, in Winterthur, durfte er sein Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Seine Ausbildungszeit bei der Gemeindeverwaltung Wil ZH endet Mitte August 2024. Anschliessend wird er sich zu neuen Berufszielen aufmachen. Wir wünschen Lewin Isler alles Gute für seine berufliche wie private Zukunft.

Eröffnung Walderlebnisweg

Am Sonntag, 7. Juli, wurde der neue, gemeindeeigene Walderlebnisweg mit einer kleinen Feier eröffnet. Interessierte fanden sich beim Schnitzelschopf ein, um bei Wein, Wurst und schönem Wetter den knapp vier Kilometer langen Pfad kennenzulernen. Dabei handelt es sich um einen beschilderten Rundwanderweg mit Ausgangspunkt bei der Forsthütte Riedern, welcher an sieben Posten mit Walderlebnissen vorbeiführt. Der Weg wurde in Zusammenarbeit mit dem Forstbetrieb Rafzerfeld geplant und durch diesen auch umgesetzt. So begrüssten neben Förster Johannes Steffen auch Vorarbeiter Stefan Hübscher und Forstwart Jon Rey die Anwesenden am Anlass, betrieben die Festwirtschaft und beantworteten Fragen aller Art. Um 14:30 Uhr eröffnete Gemeindepräsident Urs Rüegg den Weg in einer kurzen Ansprache, gefolgt von einigen Worten durch Förster Johannes Steffen. Wer den Weg bis dahin nicht schon selber erkundet hatte, konnte anschliessend auf einem geführten Rundgang die Posten kennenlernen. Stefan Hübscher, welcher übrigens auch für alle geschnitzten Tiere verantwortlich ist, führte eine grosse Gruppe einmal dem Pfad entlang rundum und erläuterte viele Aspekte der Umsetzung. Der sonnige Nachmittag verging im Nu und nach dem offiziellen Ende blieben noch manche in den warmen Abend hinein an den Bänken sitzen.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten bei der Erstellung und Eröffnung des Pfades und wünscht der Bevölkerung viel Vergnügen unterwegs. ***Caspar Briner***

Den Wald erleben

Der Walderlebnisweg ist der erste von drei geplanten Rundwegen innerhalb der Gemeinde Wil ZH und kann ganzjährig frei begangen werden.

Informationen finden sich auf

- https://www.wil-zh.ch/
  > Freizeit > Rundwanderwege

oder

- dem Anschlagbrett bei der Forsthütte Wil ZH.

Gemeindeverwaltung – Zivilstandsnachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Geburten, Trauungen sowie Zuzüger und Jubilare nur veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen dem zustimmen. Andernfalls erfolgt keine Publikation.

Trauungen

5. Juni 2024 – Siedlecki Daniel, von Deutschland mit **Manullang Yessy**, von Indonesien, getraut Bülach ZH

Todesfälle

1. Juni 2024 – Siegrist Emma, von Wil ZH, geb. 1934, wohnhaft gewesen Buchenloo 30, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Weierbach, Eglisau

Neuzuzüger

Zuzüger seit Anfang Mai 2024 bis Ende Juli 2024

- Manullang Yessy, Rüdlingerstrasse 4
- sowie elf Personen, die nicht namentlich erwähnt werden wollen.

Gemeindeverwaltung – Die neue Mitarbeiterin stellt sich vor

Mein Name ist Marcelle Guerra und mein Mann und ich sind vor über 16 Jahren mit unserem Sohn nach Wil ZH gezogen. Inzwischen sind wir zu fünft.
Meine Erstausbildung absolviert und Berufserfahrung gesammelt habe ich vor über 30 Jahren auf der Verwaltung einer 2'000 Einwohner grossen Gemeinde im Berner Seeland. Bei einem Auslandaufenthalt hat mich jedoch das Fernweh gepackt, worauf ich während rund zehn Jahren als Flugbegleiterin tätig war. Nach einer längeren Familienzeit bin ich vor gut acht Jahren in die Berufswelt zurückgekehrt und habe seither in einem Handelsbetrieb für Lebensmittelrohstoffe in Zürich gearbeitet.

Nun durfte ich zu meinen Wurzeln zurückkehren und arbeite seit dem 1. August auf der Gemeindeverwaltung Wil ZH. Ich wurde herzlich aufgenommen und fühle mich im Team sehr wohl. Vielen Dank an die Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeitenden von Verwaltung und Werkbetrieb für den warmen Empfang!

Sie treffen mich während unseren Öffnungszeiten am Schalter an, wo ich im Bereich Einwohnerkontrolle und allgemeine Kanzleiarbeiten tätig bin. Zusätzlich unterstütze ich die Leiterin Finanzen und werde mich fortlaufend in weitere Bereiche einarbeiten, um meine Kolleginnen längerfristig optimal unterstützen zu können.

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Einwohnerinnen und Einwohnern, Mitarbeitenden und Behördenmitgliedern. ***Marcelle Guerra***

Feuerwehr Rafz-Wil

Tag der offenen Feuerwehrtore

Am 31. August 2024 öffnen wir unser Feuerwehrdepot in Rafz für die Bevölkerung. Es werden im Laufe des Tages rund 40 Oldtimer Feuerwehrfahrzeuge in Rafz Halt machen. Im Rahmen des Jubiläums des Feuerwehrvereins Embrachertal werden die Fahrzeuge einen Rundkurs durchs Unterland absolvieren. Auf dieser Jubiläumsfahrt haben die Mannschaften der Fahrzeuge bei allen Zwischenstopps eine Aufgabe zu lösen.
Ebenfalls werden wir interessierten Besuchenden die Möglichkeit geben, mit Feuerlöschern und Löschdecken Kleinfeuer zu löschen. Wir werden auch mit kleineren Demonstrationen Einblicke in unser Handwerk geben.

Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Unsere Tore sind von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr für sie geöffnet.

Feuerwehr für die Bevölkerung

31. August 2024, 11.00 – 16.00 Uhr

- Oldtimer-Corso
- Löschübungen für die Bevölkerung
- Vorführungen der Feuerwehr
- Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelles aus der Bibliothek

BUCHEMPFEHLUNG

von Barbara Morf

Aufbruch und Freiheit, Träume und grosse Liebe – Eine starke Frau auf der Suche nach dem Glück

Im Hamburg der späten 50er-Jahre lebt die Fotografin Klara Paulsen in ärmlichen Verhältnissen. Doch dann ergattert sie per Zufall einen aufregenden Job bei einer glamourösen Frauenzeitschrift – der Beginn eines ganz neuen Lebens. In der männerdominierten Medienwelt trifft sie jedoch immer wieder auf Neider und Intriganten. Nur der schüchterne Kollege Heinz Hertig ist ihr – nicht nur beruflich – wohlgesonnen ...

Das Buch ist der **hervorragende, mitreissende und kurzweilige Auftakt einer zweiteiligen Reihe.**

Was mir gefallen hat:

Anna Jessen beschreibt wunderbar anschaulich, wie die Familien damals lebten, die Wohnsituation, die sozialen Folgen des schon einige Jahre zurückliegenden Krieges, aus dem die Männer und Väter so oft nicht heimkehrten und die Frauen sich allein durchschlagen mussten. Realistisch und bildhaft wird dargestellt, wie sich die Frauen mutig und kühn ihren Weg erkämpfen, sich nicht unterkriegen lassen. Gerade die jungen Frauen wie Klara wollen nicht nur Hausfrau und Mutter sein, sich unterordnen. Sie wollen das Leben geniessen und selbst bestimmen, wie sie es leben.
Die Autorin lässt diese Zeit gekonnt, absolut authentisch und lebendig werden. Sie lässt den Leser/in eintauchen in die Welt von Klara und ihren Freundinnen, die sich gegen die Intrigen der Männer wehren und mit Schicksalsschlägen umzugehen wissen. Die wunderbar dargestellten Erlebnisse und Orte liessen sofort Bilder vor meinen Augen entstehen. Ich konnte den Hunger nach Lebensfreude förmlich spüren.

Die Protagonisten sind sehr authentisch, lebendig und liebevoll ausgearbeitet. Klara war mir mit ihrer unkomplizierten und schlagfertigen Art sofort sympathisch. Bewundernswert, wie sie für ihren Traum kämpft.

Mit ihrem mitreissenden und sehr bildhaften, lebendigen und leicht zu lesenden Schreibstil hat mich die Geschichte von der ersten bis zur letzten Seite gefesselt. Eine wunderbare Zeitreise, die mich begeistert hat.

Ich wünsche viel Spass beim Lesen!

Öffnungszeiten

Die Bibliothek bleibt von Montag, 7. Oktober 2024, bis Samstag, 26. Oktober 2024, wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Normale Öffnungszeiten (bis 5. Oktober, wieder ab 28. Oktober)

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Alles für Ihr Eigenheim

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau

EKZ Eltop

Lee SANITÄR
Sanitär | Reparaturen
Entkalkungen | Umbau
LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
Tel 044 867 43 33 | www.leesanitaer.ch

SPÜHLER
GARTENUNTERHALT
Dorfstrasse 39 D
8196 Wil ZH
+41 79 605 05 93
spuehler.gartenunterhalt
@gmail.com

- Gartenunterhalt
- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Rasensanierung
- Bepflanzungen
- Gehölzschnitt

Alexandra Spühler

Vorwort der Schulpflege

Das neue Schuljahr ist schon in vollem Gange und die langen Sommerferien noch in bester Erinnerung. Für einige Kinder war der Schritt in diesem August besonders gross: Der erste Kindergartentag und verschiedene Klassenübertritte wurden gemeistert. Für das angebrochene Schuljahr wünschen wir allen Beteiligten von Seiten Behörde nur das Allerbeste.

Im Juli durften wir die ehemalige dritte Sek verabschieden. Wir sind sehr stolz, so vielseitige, junge Menschen, welche die SUR während meist elf Jahren bereicherten, in die Welt ziehen zu lassen und wünschen ihnen alles Gute. Dasselbe wünschen wir allen Mitarbeitenden, welche uns im Juli verlassen haben und bedanken uns für ihre geleistete Arbeit.

Alle neuen Lehrpersonen begrüssen wir ganz herzlich an der SUR und wünschen ihnen viele bereichernde Erfahrungen, sodass sie ihre Fähigkeiten und Begabungen für unsere SchülerInnen einbringen können. Es erwartet sie ein hervorragendes, verlässliches, unterstützendes Team, das bestens zusammenarbeitet und die Stärken, die Vielfalt und das Potenzial aller Schülerinnen und Schüler an unserer Schule fördert.

Ihnen, liebe LeserInnen, wünschen wir einige warme Spätsommertage und einen angenehmen Herbst. Wir würden uns sehr freuen, Sie an einem der zahlreichen Anlässe unserer Schule begrüssen zu dürfen.

Bettina Marti, Ressort Personelles & schulergänzende Aufgaben

Die neuen Mitarbeitenden stellen sich vor

Timon Alder – Lehrperson Sekundarschule

Neben meiner Tätigkeit als Berufswahl-Coach für die Sekundarschulen in Kloten freue ich mich sehr darauf, die beiden Wahlfächer Wirtschaftskunde (Rafz) und Geometrisches Zeichnen (Wil) an der 3. Sek zu unterrichten. In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen finde ich eine sinnstiftende und verantwortungsvolle Aufgabe. Gemeinsam mit den Eltern möchte ich den Schülerinnen und Schülern einen Rahmen bieten, um deren Entwicklung optimal zu fördern.
In meiner Freizeit finden Sie mich im Rhein am Schwimmen oder mit dem Mountainbike oder zu Fuss in der Natur. ***Timon Alder***

Alena Arnke – Lehrperson Sekundarschule

Schon in meiner Schulzeit haben mich Zahlen, Technisches Zeichnen, Programmieren, Knobelaufgaben sowie Werken fasziniert. Ich liebe es, Lösungen zu finden und teile das Wissen gerne mit anderen. Mein Name ist Alena Arnke. Ich bin 43 Jahre alt, habe eine 14-jährige Tochter und einen 10-jährigen Sohn und wohne mit meiner Familie in Wutöschingen (D). Meine Freizeit verbringe ich gern mit meinem Hund und ich verwirkliche gerne meine Ideen im Garten oder bei Holzprojekten. Seit 2008 unterrichtete ich Mathematik und Informatik an verschiedenen deutschen Schulen und begleitete verschiedene Klassen als Klassenlehrperson. In den letzten drei Jahren übernahm ich an der Schule Neunkirch (SH) zusätzlich Ethik und Religion. An den vielen Weinbergen im Rafzerfeld bin ich bislang «nur» vorbeigefahren, um die Schweiz zu erkunden. Nun freue ich mich, an der SUR als Sekundarlehrperson im Landbüel anzufangen.

Alena Arnke

Die neuen Mitarbeitenden stellen sich vor (Fortsetzung von Seite 13)

Jacqueline Demuth – Lehrperson Textiles Gestalten

Grüezi mitenand, ich freue mich sehr, die Jugendlichen im Fach Textiles Gestalten unterrichten zu dürfen. Ich wohne seit Geburt in Hüntwangen, als waschechte Rafzerfelderin, bin ich natürlich vor vielen Jahren auch im Landbüel in die Sekundarschule gegangen!
Seit 38 Jahren unterrichte ich an der Volkschule Handarbeit. Ich darf sagen, mein Beruf ist zugleich meine Berufung! Ich liebe das kreativ, gestaltende Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen. Mir liegt es am Herzen, die Freude am kreativen Gestalten in den Schülern und Schülerinnen zu wecken und das Arbeiten mit den Händen und der Nähmaschine zu fördern.
In meiner Freizeit bin ich sehr gerne in meinem Garten und liebe es mit Jerry, dem Hund meiner Tochter, in der Natur unterwegs zu sein. Im Sommer bin ich gerne in der Badi Rafz am Schwimmen oder mit den Schiffen auf den Schweizer Seen unterwegs.
Für die Schule von Morgen wünsche ich mir, dass der Fokus wieder vermehrt auf die musischen, gestalterischen und praktischen Fächer gelegt wird. Kreatives Tun macht enorm glücklich und zufrieden. Mit den eigenen Händen etwas erschaffen, was zuvor nur in Gedanken oder auf dem Papier war, ist sehr beglückend! Ehren wir unsere Hände, durch sie sind wir handlungsfähig!

Jacqueline Demuth

Toni Lung – Lehrperson Sekundarschule

Ich bin Toni Lung aus Buchberg, bin verheiratet und wir haben ein 7-jährigen Pflegesohn. Im letzten Schuljahr habe ich 20% als Werklehrer an der Sekundarschule Unterstammheim unterrichtet. Es macht mir Freude, mit Jugendlichen zu arbeiten.
In der Freizeit bin ich gerne in der Natur – im Wald und im oder auf dem Wasser. ***Toni Lung***

Larissa Dillier – Praktikantin

Mein Name ist Larissa Dillier, ich bin 22 Jahre alt und wohne in Glattfelden. Vom 19. August 2024 bis Ende des Jahres werde ich ein Praktikum an der Schule Unteres Rafzerfeld absolvieren. Dieses Praktikum bietet mir die Möglichkeit, vor meinem Studium an der Pädagogischen Hochschule wertvolle praktische Erfahrungen als Lehrerin zu sammeln und einen Einblick in den Lehrpersonenalltag zu gewinnen. Ich freue mich sehr darauf, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, da ihre Lebensfreude ansteckend ist. In meiner Freizeit tanze, bastle, dekoriere und zeichne ich gerne und freue mich darauf, gemeinsam mit den SchülerInnen kreativ zu sein. Mein Ziel ist es, den SchülerInnen unterstützend zur Seite zu stehen und gemeinsam eine fröhliche und spassige Zeit in der Schule zu verbringen. ***Larissa Dillier***

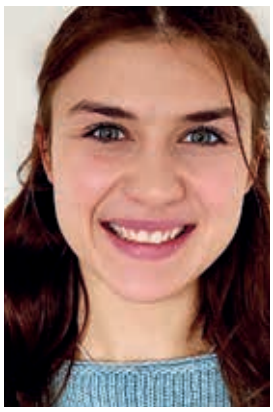
Nicole Kehl – Lehrperson TTG

Mein Name ist Nicole Kehl und ich freue mich sehr im nächsten Schuljahr einen Teil der TTG-Stunden in Wasterkingen zu übernehmen. Ich finde es spannend, kreative Projekte zu entwickeln und mit den Schülern und Schülerinnen umzusetzen und sie dabei zu motivieren, über sich hinauszuwachsen.
Mit meiner Familie wohne ich im schönen Zürcher Weinland und meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur, beim Wandern und Skifahren – am liebsten in Begleitung meiner beiden Teenies. Ich reise sehr gerne und mag kreative Herausforderungen aller Art.
Ich bin gespannt auf ein neues und kreatives Schuljahr und freue mich darauf, meine zukünftigen Schüler und Schülerinnen kennenzulernen. ***Nicole Kehl***

Mélanie Lang – Lehrperson Primarschule

Mein Name ist Mélanie Lang. Ich bin in der Stadt Zürich aufgewachsen und zur Schule gegangen. Seit drei Monaten wohne ich mit meinen drei Kindern und meinem Mann in Hüntwangen.
Nach meiner Ausbildung zur Handarbeits-, Werk- und Zeichnungslehrerin habe ich zwölf Jahre lang an der Mittel- und Oberstufe unterrichtet. In einem Vikariat als Klassenlehrperson an der Unterstufe merkte ich schnell, dass mir diese Art, mit den Kindern zu arbeiten, das Alter sowie die dazugehörigen Aufgaben sehr gefielen. Aus diesem Grund startete ich 2014 berufsbegleitend die Facherweiterung an der pädagogischen Hochschule in Brugg. Diese schloss ich 2016 ab und arbeitete seither als Klassenlehrperson in Zürich und Bachenbülach.
In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinen Kindern in der Natur. Dabei steht die Bewegung, der Spass und das Erleben im Vordergrund.
Ich freue mich sehr, an der Primarschule Wil unterrichten zu dürfen und Sie als Eltern auch persönlich kennenzulernen. ***Mélanie Lang***

Noemi Theiler – Lehrperson Primarschule



Ich bin Noemi Theiler und werde nach den Sommerferien in der 1. Klasse in Hüntwangen als Klassenlehrperson starten.
Vor meinem Studium an der Pädagogischen Hochschule habe ich meine Lehre in einer Kinderkrippe abgeschlossen und zwei Jahre auf dem Beruf gearbeitet.
In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, treffe mich mit Freunden und bin im TeeVau Wilchingen aktiv.
Es ist mir ein grosses Anliegen, den Kindern auf Augenhöhe zu begegnen und eine angenehme Lernatmosphäre zu schaffen, in der sich die Kinder wohl und sicher fühlen.
Noemi Theiler

Mareijke Stenger – Lehrperson Primarschule

Mein Name ist Mareijke Stenger und ich unterrichte ab August in Wasterkingen die 4. Klasse. Aufgewachsen in Süddeutschland, zog es mich nach dem Abitur in die Schweiz. An der Pädagogischen Hochschule in Schaffhausen habe ich mich zur Primarlehrerin ausbilden lassen. Nach dem Studium sammelte ich einige Erfahrungen als Lehrerin in der Schweiz, bevor ich meiner Leidenschaft, dem Kitesurfen, nachging und ein Jahr in der Karibik lebte und arbeitete. Ich unterrichtete Englisch an einer internationalen Schule in der Dominikanischen Republik und lernte dabei selbst Spanisch. Danach unterrichtete ich wieder in der Schweiz und während zwei Jahren an einer Schweizer Schule in São Paulo in Brasilien, was meinen persönlichen und beruflichen Horizont nochmals erweiterte. In Brasilien lernte ich meinen Mann kennen.
Die Schule Wasterkingen habe ich bereits während meines Studiums schätzen gelernt und freue mich nun, hier als Lehrerin arbeiten zu können.
Am Schulalltag gefällt mir besonders, dass kein Tag dem anderen gleicht und jede Lektion abwechslungsreich ist, es viele Überraschungen gibt und nie Stillstand herrscht.
Wenn ich nicht unterrichte oder gerade mit dem Kite über das Wasser fliege, spiele ich Fussball, gehe in die Berge, fahre Rad, mache Yoga, lese oder probiere neue Rezepte aus. ***Mareijke Stenger***

Anette Grotsch – Leiterin Mittagstisch

Ich bin Anette Grotsch, 47 Jahre alt und wohne seit 2015 in Wil. Mein Partner und ich leben seit 23 Jahren zusammen und haben drei Kinder. Meine Hobbys sind Wandern, Fitness und Lesen.
Ich bin seit Juni für die Leitung des Mittagstischs in Wil zuständig. Ich liebe die Arbeit mit den Kindern und freue mich sehr, diese neue Aufgabe anzugehen. ***Anette Grotsch***

Informationen der Schulleitung

Das neue Schuljahr ist lanciert! In allen Standorten wurden unsere neuen Schülerinnen und Schüler an den traditionellen Begrüssungsritualen am ersten Schultag willkommen geheissen und herzlich in die Schulgemeinschaft aufgenommen.

Aus den Sommerferien erstmals oder zurück in den Schulalltag eintauchen, das ist nicht nur für die Kinder ein grosser Schritt – nein auch für alle Eltern. Es dauert einige Wochen bis sich zuhause alles eingespielt hat; bis alle Abläufe vor der Schule, über Mittag und nach der Schule sitzen. Wann ist jetzt nochmals Hausaufgabenhilfe? Wann fährt der Schulbus? Wann findet der Elternabend statt? Usw. Wir haben grosses Verständnis, wenn nicht gleich alles funktioniert. Denn in der Schule ist es nicht anders. Stellen Sie sich vor, zwanzig und mehr Kinder treffen erstmals oder wieder aufeinander – was es da alles zu bereden gibt und wie lange es dauert, bis das Klassengefüge harmoniert. Dazu kommen Erwartungen und Ansprüche unserer Lehrpersonen an die Schülerinnen und Schüler. Das System Schule ist anspruchsvoll und auch bei uns passieren Fehler – das ist ganz normal. Gegenseitiges Vertrauen und Verständnis, sowie etwas Kulanz und Gelassenheit helfen dabei allen Beteiligten. In anderen Worten, der Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule sind wichtig. Damit gelingt der Schulstart für alle!

Nun lassen wir aber nochmals die letzten Wochen des vergangenen Schuljahres bildlich Revue passieren. Es ist immer wieder eindrücklich, wie viele schöne und stimmungsvolle Anlässe und Momente es im Schulalltag gibt – selbstverständlich für unsere Schülerinnen und Schüler, aber auch für unsere Mitarbeitenden. Sie haben sich sicher gefragt, was in unserem Rebberg alles gelaufen ist – hier finden Sie die Antwort: www.schulreben.ch. Die Homepage wird von der 5. Klasse Wasterkingen immer aktuell gehalten.

Karin Wolfer, Philippe Meier und Matthias Meyer

Erster gemeinsamer Sporttag der Oberstufen Rafz und SUR mit Schwerpunkt Leichtathletik; auf dem Bild sind alle Schülerinnen und Schüler der SUR, welche es auf das Podest geschafft haben – nochmals herzliche Gratulation!

Einweihung neuer Spielplatz beim Kindergarten Wil; gemeinsam wurde auf dieses einmalige Ereignis angestossen und gefeiert.

Evakuationsübung und Krisentraining durch die Feuerwehr Eglisau-Hüntwangen-Wasterkingen mit dem Gesamtteam am internen Weiterbildungstag.

Vorstellung aller Projektarbeiten der 6. Klassen und 3. Oberstufe im Landbüel und der 3. Klassen in Hüntwangen; stolze und zufriedene Gesichter stellvertretend für alle involvierten Schülerinnen und Schüler.

Konzert der Windband – ein Projektorchester der Musikschule Zürcher Unterland zusammen mit den Musikverband Zürcher Unterland – beim Schulhaus Wil. Aus Wil am Saxofon: Raphael Wuggenig.

Berichte aus den Schulhäusern

Kindergarten Hüntwangen geht auf Reisen

Zum Abschluss unseres Schlangen-Themas im Kindergarten durften wir eine tolle Führung im Schlangenzoo erleben.

Mit einem schweren Rucksack mit Znüni und Mittagessen bepackt, machte sich der Kindergarten Hüntwangen am Donnerstag, 27. Juni 2024, auf die Kindergartenreise nach Eschlikon/TG.

Durch die eindrucksvolle Begegnung mit den spannenden Tieren konnten die Kinder viel Neues lernen: Echte Schlangenhaut berühren, Schlangeneier bestaunen, der Klapperschlange beim Rasseln mit dem Schwanz zuhören oder einer Fütterung beiwohnen gehörten zum Programm.

Zum Schluss konnten sich die Kinder einer Mutprobe stellen und die eine oder andere Schlange streicheln oder sogar selber halten.

Bestimmt wird den Kindern dieser besondere Ausflug noch lange in Erinnerung bleiben.

Evelyne Wirth, Kindergarten Hüntwangen

Spielplatzfest Kindergärten Wil – 10. Juli 2024

Unser neuer Spielplatz ist endlich fertig und die Kinder haben ihn schon erkundet und mit Leben gefüllt.
Fazit: «einfach mega cool!»

Am letzten Mittwochmorgen vor den Sommerferien haben wir Kindergärtnerinnen ein Spielplatzfest geplant mit verschiedenen Posten: Auf einem Barfussweg spürten die Kinder mit ihren Füssen und verbundenen Augen weiches Fell, grobe Baumrinde, Kartonrondellen, Wasser und vieles mehr. Beim Büchsenschiessen waren Treffsicherheit und, bei der Zusatzaufgabe, Schnelligkeit gefragt. Im grossen Sandhaufen suchten die Kinder mit Schaufeln Goldmünzen und kleine Kristalle. Mit Bechern und Schwämmen transportierten sie Wasser über die neue Wippe in grosse Kübel. Unser neues Tor zum Kindergartengebäude verzierten die Kinder mit leuchtenden Bändern, die sie in den Maschendraht einflochten. Fischen, Geschicklichkeitsspiele mit Pedalos und eine Suche nach Gegenständen anhand von Fotobildern rundeten den gelungenen Parcours ab.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen für ihren Einsatz, so dass wir pünktlich zum Start im Regen fertig waren!

Die Kindergärtnerinnen aus Wil

Ideen– Büro

Kurz nach den Herbstferien 2023 hat uns Frau Ahlborn zu ExpertInnen gemacht und uns zu BeraterInnen ausgebildet. Seither betreiben die 6. KlässlerInnen von Herrn Habig das Ideenbüro im Primarschulhaus in Wil.

Was ist das Ideenbüro?
Im Ideenbüro helfen wir jeden Dienstagnachmittag anderen Kindern, die ein Problem mit MitschülerInnen haben oder wir sammeln Ideen für das Schulhaus. Die Kinder probieren mit Hilfe von uns 6. KlässlerInnen und mittels der Konflikttreppe und einigen Spielen, das Problem zu lösen. Im Ideenbüro sind immer drei bis fünf SchülerInnen vor Ort.

Welche Erfolge können wir vorzeigen?
Dass das Miteinander im Schulhaus besser geworden ist, merken wir daran, dass immer weniger Problemstellungen im Briefkasten liegen.

Wir als sechste Klasse probieren allen Kindern zu helfen!

Für das Ideen-Büro: Nico, Paul, Laurenz

Aus den Schulhäusern (Fortsetzung von Seite 17)

Abschlusslager Sekundarklasse in Lugano – 2. bis 5.7.2024

Mir hat das Abschlusslager gut gefallen.

Wir konnten mit anderen Klassen in der Jugendherberge Volleyball spielen und der Pool war der Hammer. Ich fand es etwas schade, dass unser Zimmer weder eine Dusche noch ein WC hatte, aber die Unterkunft war trotzdem sehr cool.

Was ich nicht so cool fand, war die Schlosstour, denn die Architektur hat mir nicht ganz so gefallen. Der freie Nachmittag war immer noch mein Highlight, da ich mit meinen Freunden shoppen gehen konnte. Verglichen zu den anderen Schulklassen vor Ort, konnten wir uns mit unseren Lehrern glücklich schätzen, denn wir hatten eine Menge Spass.

Ich fand es lustig und habe in dieser Woche viel erlebt und gelacht. Ich wurde auch zum ersten Mal in meinem Leben von einer Biene gestochen. Die Nächte waren immer lustig. Swiss Miniatur fand ich sehr schön und die Burg hat mir auch gut gefallen. Aber am meisten hat mich gefreut, dass wir alle zusammen als Klasse eine Woche verbringen konnten.

Mir hat die Abschlussfahrt sehr viel Spass gemacht. Die Jugendherberge war cool und auch das Programm war sehr abwechslungsreich gestaltet, ausser der Ausflug zum Schloss, denn an diesem Tag war es sehr heiss und die Führung durch das Schloss dauerte sehr lang. Das gemeinsame Abendessen im Restaurant hat mir besonders gut gefallen. ***3. Sek, Landbüel***

Sommerball 2024 – Red carpet

Essen, das fein war, Musik, zu der man die ganze Nacht tanzt und einen Abend, der nie in Vergessenheit geraten wird. Die Rede ist offensichtlich vom Sommerball Landbüel 2024.
Alle haben viel Zeit und Liebe in diesen Ball investiert. Es brauchte viele Treffen für die gesamte Planung, aber am Ende hat jeder seinen Teil erfolgreich dazu beigetragen und hat somit der ganzen SUR ein brillantes Erlebnis beschert. Der Abend begann um 18.30 Uhr. Er brachte uns nicht nur viel Spass und grossartige Outfits, die mit einer Auszeichnung gekrönt wurden, sondern auch kalte Getränke, welche der erste Jahrgang mit Frau Sinkovic organisierte. Coole Spiele, unter anderem Karaoke, einen Pizzawagen mit den verschiedensten Pizzen, eine Tanzfläche, auf der wir alle tanzen konnten und eine Fotobox, gestaltet vom zweiten Jahrgang, für gemeinsame ewige Erinnerungen.
Sie sehen also, dass der Sommerball 2024 mit dem Thema Red Carpet einer der tollsten Anlässe der Sekundarschule Landbüel war und wir eventuell auch die Lehrer davon überzeugen konnten, in den nächsten Jahren wieder einen solchen zu organisieren, dann aber leider ohne den diesjährigen dritten Jahrgang, welcher uns am 12.07.24 verlassen hat.

Katholische Kirche

Mittagstische

Mittwochs, 12.15 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau
Anmeldung jeweils Montags davor, 10.00 Uhr, Sekretariat
4. September (Anmeldung: 2. September)
2. Oktober (30. September)
6. November (4. November)
4. Dezember (2. Dezember)

Schachspielgruppe für Kinder und Eltern

Samstags, 09.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau
7. September / 21. September / 2. November / 16. November

Familienfeier mit Kleinkindern

Samstags, 09.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau
28. September / 26. Oktober / 23. November

Lottonachmittag des kath. Frauenvereins

Montag, 30. September, 14.00 Uhr, Pfarreizentrum Rafz

Konzert Orchestergesellschaft Winterthur

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr, kath. Kirche Rafz

Seniorenanlässe

Ökumenischer Seniorennachmittag
mit Werner van Gent –
Do, 19. September, 14.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau
Werner van Gent, ehemaliger Nahostkorrespondent für das Schweizer Radio und Fernsehen, teilt mit uns seine Gedanken zu Krieg und Frieden. Er berichtet von Erfahrungen und seiner Analyse angesichts des desolaten Zustandes im Nahen Osten und in der Ukraine.
Wir freuen uns, wenn Sie an der interessanten Veranstaltung teilnehmen.

Treffpunkt 60plus

- Donnerstag, 31. Oktober, 14.00 Uhr, Gottfried-Keller-Zentrum Glattfelden:
  «Biographisches Schreiben» mit Kati Rechsteiner, ref. Pfarrerin, Glattfelden
- Mittwoch, 27. November, 14.00 Uhr, Pfarreizentrum Rafz
  Rätus und Melanie Stocker berichten uns von ihren packenden Reiserlebnissen

Übersicht Gottesdienste

Eucharistiefeier an Wochenenden

Samstags	18.00	
Sonntags	10.00	

Ort siehe «forum» oder www.glegra.ch

Eucharistiefeier an Werktagen

Dienstags	09.00	Glattfelden
Donnerstags	18.30	Eglisau
Freitags	09.00	Rafz
	(Ausnahme: 1. November, 18.00 Uhr)	

Sämtliche Gottesdienste sowie genauere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie im «forum», auf www.glegra.ch oder mit dem QR code

Kontakt: 044 867 21 21 / sekretariat@glegra.ch

Auszug aus den Gottesdiensten

So, 15.09.	10.00	Bettagsgottesdienst, Glattfelden mit ökum. Kirchenchor. Im Anschluss Apéro.
Fr, 27.09.	09.00	MITENAND-Gottesdienst, Rafz
Sa, 28.09.	18.00	Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme, Glattfelden
So, 29.09.	10.00	Erntedankgottesdienst, Rafz
Sa, 12.10.	18.00	kath. Gottesdienst in der ref. Kirche Buchberg
Sa, 26.10.	18.00	Firmeröffnungs-Gottesdienst, Glattfelden
So, 27.10.	10.00	Eucharistiefeier, Patrozinum Hl. Judas Thaddäus, Eglisau. Mit ökum. Kirchenchor
Di, 29.10.	09.00	MITENAND-Gottesdienst, Glattfelden
Fr, 29.11.	09.00	MITENAND-Gottesdienst, Rafz

Reformierte Kirche

Kirchenbusfahrer:in gesucht

Können Sie sich vorstellen, einmal im Monat einen Kirchenbusfahrdienst zu übernehmen? Dann melden Sie sich doch bitte bei Heidi Jenny | 044 869 32 71.

Wiehnachtsfiir für Chlii und Gross – jetzte anmelden

Hast Du Lust zu singen und Theater zu spielen? Ab sofort können sich alle Kinder von 5 – 12 Jahren für das diesjährige Weihnachtsspiel anmelden. Alles rund um die Anmeldung findet man auf «www.refwil-zh.ch». Wir freuen uns auf Deine Anmeldung!

Fiire mit de Chliine

Samstag, 10.00 bis 10.30 Uhr, Kirche Wil ZH
Für Kinder bis fünf Jahre in Begleitung
28. September / 7. Dezember

Eltern-Kind-Singen

Donnerstag, 9.30 bis 10.15 Uhr, KGH Hüntwangen
Für Kinder bis fünf Jahre in Begleitung

- 5. / 12. / 19. / 26. September
- 3. / 24. / 31. Oktober
- 7. / 14. / 21. / 28. November

Kolibri

Samstag, 10.00 bis 11.30 Uhr, Kirche Wil ZH
Für Kinder des 1. und 2. Kindergartens und der 1. Klasse
21. September / 26. Oktober / 10. November (Kolibri-Tag)

Auszug aus den Gottesdiensten

So, 01.09.	10.00	Gottesdienst, Kirche Wasterkingen
Sa, 07.09.	17.00	Vesper bi de Lüüt, Ort noch offen
So, 15.09.	11.00	Bettag-Gottesdienst mit Abendmahl, Amphitheater. Im Anschluss grillieren. Mitwirkung: Trychlergruppe
So, 22.09.	10.00	Gottesdienst, Kirche Wil
So, 29.09.	10.00	Gottesdienst, Kirche Wasterkingen
So, 06.10.	10.00	Chilbi-Gottesdienst Wil, Kaffee-Stube FTV
So, 13.10.	09.30	Gottesdienst, ref. Kirche Eglisau
So, 27.10.	10.00	Erntedank-Gottesdienst, Kirche Wil. Mit 2.-Klass-Unti und Musikverein Wil
So, 03.11.	09.30	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl, ref. Kirche Rafz. Mit Kirchenchor cantemus
So, 10.11.	11.00	Spät-Gottesdienst, Kirche Wasterkingen. Vorstellung Konf 1
So, 24.11.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Kirche Wasterkingen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich im «kontakt» sowie auf www.refwil-zh.ch.

TRAIS FLUORS GARTENBAU
wir schaffen Lebensträume
info@traisfluors-gartenbau.ch 8196 Wil www.traisfluors-gartenbau.ch

Erleben mit Pferden

- Reitlager Frühjahr/ Sommer/Herbst für Kinder ab 8 Jahren
- Erlebnispädagogik auf dem Pferdehof für Kinder ab 6 Jahren
- Kutschenfahrten für jeden Anlass

KUTSCHENCENTER EGLISAU
Familie Toni Vogt, Laubi 1, 8193 Eglisau, 079 613 45 92, laubihof.ch

HOMEO CURE
Klassische Homöopathie

FLAVIA LEIMBACHER

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom in Homöopathie

Tel. 044 869 09 32
Bauelenzelgstrasse 20 · 8193 Eglisau
www.homeocure.ch · praxis@homeocure.ch

Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV
Fuss(Zyt)
SEIT 9. Juli NEUE ADRESSE
PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!
Es würde mich freuen wenn ich Sie auch in Wil begrüßen darf
Grundstr. 41
8196 Wil ZH
Tel: 044 831 10 10
www.fusszyt.ch
Email: info@fusszyt.ch Termine nach Vereinbarung

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft
WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN
duenki.ch 044 869 13 95

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei gemeinde@wil-zh.ch für genaue Informationen.

Spitex am Rhein

Spitex am Rhein als Arbeitgeberin

Mehr als zwanzig Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter mit unterschiedlichen Pensen und Ausbildungen sind bei Spitex am Rhein beschäftigt, welche in den Bereichen Medizinisches & Pflege, Haushalt und Administration arbeiten. Ihre Entlöhnung entspricht den kantonalen Richtlinien. Im Interview schildert Doris Stäuble, dass sie als Pflegefachfrau abwechslungsreiche Aufgaben hat: Sie macht die Erstabklärungen mit den Klientinnen und Klienten zu Hause. Oft geschieht dies in Anwesenheit der Angehörigen. Aufgrund von diesem Besuch und der Verordnung von Hausarzt, Spital oder Reha-Organisation schreibt sie die Pflegeplanung, welche für die Pflege benötigt wird. In Zusammenarbeit mit dem Hausarzt, weiteren medizinischen Stellen (z.B. Wundambulatorium), den Angehörigen und natürlich der Klientin resp. dem Klienten wird diese Pflegeplanung immer wieder aktualisiert.

Auch wenn Doris Stäuble im Alltag eine Einzelkämpferin ist, die viele Entscheidungen selbständig treffen muss, schätzt sie ihren Job im Team. Sie kann sich vor resp. nach der Tour mit Teammitgliedern austauschen oder an den Teamsitzungen allfällige Themen einbringen. Sie spürt die kollegiale Stimmung: Dienste werden unkompliziert getauscht, Wünsche werden berücksichtigt. Dies ist nötig bei einem Betrieb von 7.00 bis 22.00 Uhr an 365 Tagen im Jahr. Glücklicherweise kann das Team auf viele langjährige Mitarbeiterinnen wie auch junge Kräfte (z.B. Lernende) zählen.

Doris Stäuble arbeitet seit 15 Jahren bei Spitex am Rhein

In den letzten 15 Jahren ist ihre Arbeit komplexer sowie anspruchsvoller geworden. Der administrative Bereich hat stark zugenommen, die digitale Unterstützung ist nötig, um den heutigen Anforderungen zu genügen. Doris Stäuble schätzt vor allem die Vielfalt der medizinischen und pflegerischen Herausforderungen von komplexen Verbänden, künstlicher Ernährung, Infusionstherapie, Sterbebegleitung, Beratungen, um nur einige zu nennen. Die Spitex bietet weit mehr als Waschen und Zähneputzen, das vermisst sie am aktuellen Image der Spitex.

Spitex-Café

Wir laden unsere Kundinnen und Kunden herzlich ein, jeweils am Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr im Spitex-Zentrum Kaffee, Kuchen und Gemeinschaft zu geniessen. Christine Lässig-Lamprecht (Dipl. Pflegefachfrau, Spitex am Rhein) führt Sie durch den Nachmittag.
Wir erzählen uns zu verschiedenen Themen Anekdoten und Erfahrungen aus dem Leben. Einfach nur zuhören ist auch erlaubt.
Im November findet kein Spitex-Café statt.

Wir bitten um Anmeldung unter Bekanntgabe, ob mit oder ohne Fahrdienst.
Wir freuen uns auf Sie! ***Peter Bär / Anita Utzinger***

SPITEX-Zentrum Eglisau

Obergass 1, 8193 Eglisau

Für Aufträge, Fragen oder Anliegen sind wir gerne für Sie da.

Telefonische Erreichbarkeit – 044 867 25 67
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00

Vermietung und Rückgabe der Krankenmobilien nur nach telefonischer Vereinbarung
Mo – Fr 09.00 – 11.30

E-Mail: info@spitex-am-rhein.ch

Weitere Infos auf www.spitex-am-rhein.ch

Spitex-Café

Freitags	**14.30–16.30 Uhr**	**Spitex-Zentrum**
27. September	Besondere Autofahrten (Anmeldeschluss: 24.09.)	
25. Oktober	Von Kaffeemühlen und anderen Haushaltsgeräten (Anmeldeschluss: 22.10.)	
Anmeldung	044 867 25 67	Fahrdienst möglich

Spital Bülach

Soziales Engagement in der Region: Freiwillige gesucht

Die Schweiz ist ein Land von Freiwilligen. Rund 3 Millionen Menschen leisten pro Woche mehr als vier Stunden Freiwilligenarbeit. Motivation für dieses Engagement ist laut Bundesamt für Statistik die Freude an der Tätigkeit und der Wunsch anderen Menschen zu helfen.
Jetzt bietet auch das Spital Bülach die Möglichkeit, Freiwilligenarbeit zu leisten. Bereits am 1. Juli 2024 starten die ersten Personen. Ziel ist es, Patientinnen und Patienten im Spitalalltag zu begleiten. Das reicht von Gesprächen über Spaziergänge bis hin zu gemeinsamen Spielen oder Vorlesen. Damit unterstützt das Freiwilligen-Team auch das Pflegepersonal, das dadurch mehr Zeit für die direkte Patientenversorgung hat. «Freiwillige bieten den Patientinnen und Patienten ein offenes Ohr und bringen Sie sie auf andere Gedanken. Das ist enorm wichtig für das Wohlbefinden der Patienten. Ihre Arbeit kann deshalb nicht hoch genug geschätzt werden», sagt Christine Vauhnik, Co-Leiterin einer Pflegeabteilung im Spital Bülach und Verantwortliche für das Freiwilligen-Team.

Einer der ersten Freiwilligen im Spital Bülach ist Andreas Bertschinger. Er weiss aus eigener Erfahrung, wie wichtig diese Arbeit für das Wohl der Patienten ist. Als er mit einem Schädel-Hirn-Trauma im Spital lag, besuchte ihn ein Freiwilliger: «Dieses Gespräch hat mich beruhigt und aufgemuntert. Diese prägende Erfahrung möchte ich nun an andere weitergeben».

Stiftung ermöglicht das Projekt
Im Spital Bülach sind die Freiwilligen in das Team integriert. Sie können an internen Schulungen und Weiterbildungen teilnehmen und werden zu Teamanlässen eingeladen. Auch werden ihnen ihre Fahrtspesen erstattet und sie sind versichert. Zunächst ist der Aufbau eines 30-köpfigen Teams geplant. Dieses soll vor allem in der Altersmedizin eingesetzt werden. Sollte es sich das Programm bewähren, ist eine Ausweitung auf andere Fachbereiche geplant. Das Programm wird in den kommenden zwei Jahren von der Stiftung «Pro Spital Bülach und Familie Kempf» unterstützt.
Das Spital Bülach ist Mitglied von «benevol». Die Dachorganisation für Freiwilligenarbeit setzt Standards für die Freiwilligenarbeit und sichert so die Qualität.

Interessierte können sich auf der Webseite des Spitals unter www.spitalbuelach.ch/freiwilligenteam informieren und anmelden.

Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld

Unsere Freiwilligen sind politisch und konfessionell neutral und besuchen Sie kostenlos.

Warum ein Besuch gut tut?
Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein, der zuhören kann und auf den man sich verlassen kann.

Sie möchten gerne besucht werden zu Hause oder im Alters-/Pflegeheim, weil ein Besuch Kurzweil bringt oder ein Zusammensein aus einem trüben Tag, einen heiteren machen kann, weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden und Austauschen, zum Kaffee trinken, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen? Es gibt viele Gründe! Unsere ausgebildeten Besucher/Innen gehen kostenlos zu Menschen in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, zu Hause oder auch im Alters-/Pflegeheim in Eglisau, Rafz und Hüntwangen, welche gerne besucht werden möchten.

Rufen Sie mich unverbindlich an, ich freue mich über Ihren Anruf. Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die Sie in regelmässigen Abständen, in der Regel etwa alle zwei Wochen, besucht und gute Momente mit Ihnen verbringen möchte.

Oder haben Sie selber ein bisschen Zeit und möchten jemanden besuchen? Ganz besonders schön wäre es auch, wieder einmal einen männlichen Besucher bei uns begrüssen zu dürfen. Wenn Sie sich gerne sozial einbringen möchten, gerne zuhören, Freude haben am Umgang mit meist ältere Menschen und Geduld für sie aufbringen und sich regelmässig, in der Regel einmal alle zwei Wochen, etwas Zeit reservieren können, sind Sie bei uns genau richtig. Wir werden Sie umfassend einführen.

Katrin Strässler, Koordinatorin

Kontakt

079 749 35 27 | katrin.straessler@gmx.ch

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet jeden 1. und 3. Montag im Monat statt (die genauen Daten entnehmen Sie bitte nebenstehender Tabelle). Sie finden uns jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz. Von 13.30 bis 14.00 Uhr sind wir gerne auf Voranmeldung für Sie da. Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft, eine Wickelunterlage und Windeln mit.

Beratungsgespräche mit Anmeldung können online (über QR Code) gebucht oder telefonisch / via E-Mail vereinbart werden. Melden Sie sich direkt bei Ihrer Mütter- und Väterberaterin oder beim Sekretariat der Mütter- und Väterberatung (mvb.kjzbuelach@ajb.zh.ch | 043 259 95 00).

Ich heisse Alessia Schellenbaum und bin Ihre persönliche Mütter- und Väterberaterin. Sie erreichen mich unter alessia.schellenbaum@ajb.zh.ch | 043 259 95 37.

Alessia Schellenbaum, Mütterberaterin HFD

Daten Juni bis August 2024

Mit Anmeldung	**13.30 – 14.00**
ohne Anmeldung	**14.00 – 16.00**
Mo, 02.09.	
Mo, 16.09.	
Mo, 07.10.	
Mo, 21.10.	
Mo, 04.11.	
Mo, 18.11.	

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.
Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt und sind in nebenstehender Tabelle ersichtlich.
Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet. ***Rechtsauskunftsstellen des Zürcher Anwaltsverbands***

Wegbeschreibung zu Fuss – ab Bahnhof Bülach 15 Minuten

1. Von Bahnhof Bülach nach Südosten Richtung Bahnhofring
2. links abbiegen auf Bahnhofring, der Bahnhofstrasse folgen
3. Rechts abbiegen auf Kasernenstrasse
4. Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt (Poststrasse) nehmen
5. Der Poststrasse folgen
6. Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt nehmen (Allmendstrasse)
7. Das Ziel befindet sich rechts

Rechtsauskunft 2024

Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

Donnerstags, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Stadthaus Bülach
Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

September – 05. / 19.

Oktober – 03. / 24.

November – 07. / 21.

Dezember – 05. / 19.

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Rotkreuz-Fahrdienst Hüntwangen / Wil / Wasterkingen

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.
Sie erreichen unsere Einsatzleitung jeweils an Werktagen von montags bis freitags, von 08.00 bis 12.00 Uhr, und von 14.00 bis 17.00 Uhr, unter der Nummer 044 388 25 00.
Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Auskunft und Vermittlung

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich – 044 388 25 00

Mo – Fr	08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

Pro Senectute – Ortsvertretung

Spielnachmittage 60+

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats spielen wir von 13.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf Fr. 7.–. Wer mag, trifft sich vorgängig zum gemeinsamen Mittagessen. ***Monika Rutschmann, Ortsvertreterin***

Spielnachmittag 60+

12.09.	13.30 – 16.00	Restaurant Riegelhof, Wil
10.10.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
14.11.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann | 044 869 20 05

Pro Senectute-Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.
Dienstleistungscenter Unterland/Furttal
Glasistrasse 2, 8180 Bülach, 058 451 53 00,
dc.unterland@pszh.ch, www.pszh.ch

Armbrustschützenverein Hüntwangen

Vereinsausflug

Unglaubliche acht Jahre liessen wir verstreichen, bis wir nach der Reise 2016 nach Neuenburg wieder einmal die Koffer packen durften! Höchste Eisenbahn also, darum Treffpunkt am Samstag, 6. Juli, Zürich HB. Wohin die Fahrt genau ging, wusste nur die Organisatorin und so wackelten wir ihr einfach mal hinterher und stiegen in den Zug nach Chur, suchten unsere reservierten Plätze und schon war es an der Zeit für ein erstes «Prooost»! Die Gruppe war voller Vorfreude und die Stimmung dementsprechend super. In Chur angekommen, machten wir uns auf den Weg ins Hotel, bezogen unsere Zimmer und machten uns bereit für eine erste Führung, die «Alpenstadt Häppchen – gspunna guat». Und das war sie auch! Bei einem Rundgang durch die schöne Altstadt erfuhren wir spannende Informationen über Chur und deren Geschichte und durften immer wieder die verschiedensten Bündner Spezialitäten degustieren – vom Wasser bis zum Röteli, aber keine Angst, es war auch feste Nahrung dabei, z.B. die Nusstorte. Am Abend stand dann nochmals ein Rundgang auf dem Programm: Der etwas verrückte Kondukteur Gion-Gieri führte uns auf sehr unterhaltsame Art und Weise in die Geheimnisse der Rhätischen Bahn ein, was er wirklich Weltklasse machte.

Am Sonntag stand dann das Highlight dieser Vereinsreise auf dem Programm: Rafting auf dem Vorderrhein! Aufgrund der bereits prekären Hochwassersituation und dem aufkommenden Regen in der Nacht, stand alles auf sehr wackeligen Beinen und wir planten bereits während des Abendessens ein Alternativprogramm. Doch der Event konnte durchgeführt werden! Am Sonntagmorgen, um 06.00 Uhr, kam die erfreuliche SMS und so ging es zuerst zum Frühstück und dann wieder einmal zum Bahnhof. In Ilanz angekommen, wurden wir von einem Guide abgeholt und anschliessend in die Welt des River-Rafting

eingeführt. Und dann endlich ging es los! Zu Joe Cockers «You can leave your hat on» machten wir uns auf zur Garderobe und hinein in den Neopren-Anzug. Nach den Instruktionen. Danach tasteten wir uns, verteilt auf zwei Boote, an die verschiedenen Kommandos heran, welche wir dann später aufgrund des Lärmpegels gar nicht immer hörten, aber egal. Mit viel Schwung waren wir unterwegs, hatten aber auch immer wieder Zeit, um die eindrückliche Kulisse zu bestaunen. Es war einfach genial und trotz gut zwei Stunden auf dem, und für einzelne auch im, Wasser viel zu schnell vorbei! In Reichenau ausgewassert, gab es nach dem Trockenlegen leckere Grilladen mit allerlei Beilagen. Anschliessend gingen wir zu Fuss in Richtung Bahnhof. Eine kleine Gruppe nahm den Weg zurück nach Chur mit der Bahn, die zweite Gruppe wanderte der Hauptstadt entgegen, bis wir uns beim gemeinsamen Nachtessen im Hotel wieder fanden. Einziges Manko an unserem sonst tollen Hotel war die Hotel-Bar, welche geschlossen war. Also, ab in die Stadt. Leider standen wir vor einer verschlossenen Tür nach der anderen. Zum Glück fanden wir nur etwa 20 Meter von unserem Hotel entfernt im Welschdörfli das «Dublin Cliff», ein Irish-Pub. Wir staunten über das grosse, sehr gemütliche Pub. Mit einem gemütlichen Bier wollten wir den Tag abschliessen. Fasziniert ob der Auswahl an Shots mussten wir dann halt doch noch etwas degustieren, die Lady hinter der Theke freute sich bestimmt über den besten Sonntag des Jahres. Am nächsten Morgen ging es dann bereits wieder in Richtung Unterland.

Fazit: Eine absolut gelungene Vereinsreise die für Jung und Semi-jung etwas hatte, eine Super-Stimmung während jeder Sekunde und die Hoffnung, dass es nicht wieder acht Jahre dauert, bis zur nächsten Reise.

Liebe Moni, ganz herzlichen Dank für die fantastische Organisation und die drei tollen Tage!

Frauenturnverein

FTV Wil am Thurgauer Kantonalturnfest Arbon-Roggwil (tkt 2024)

Das Wochenende vom 29./30. Juni 2024 war schon lange in unseren Agenden blockiert. In fünf obligatorischen Turnfest-Trainings haben wir uns auf die Wettkämpfe vorbereitet und von Anfang an in den entsprechenden Gruppen und Aufstellungen geübt.

Gut vorbereitet und gut gelaunt sind wir am Samstag früh mit dem ÖV nach Arbon gereist. Nach zwei Stunden Zugfahrt haben wir das Wettkampfgelände erreicht. Das Wetter hat es gut mit uns gemeint, es war sonnig und warm. Die Bodenverhältnisse waren in Ordnung, die Rasenflächen waren schon etwas abgelaufen, stellten sich aber als nicht allzu rutschig heraus.

Mit viel Elan und etwas Nervosität starteten wir in den Wettkampf «Fit+Fun». Die Disziplin «Fussball» lief erst durchzogen, wir konnten uns aber fangen und es lief besser. Weiter ging es mit Brettball, Unihockey, Achterball und Moosgummi. Auch dank unerwarteter Unterstützung von unserem Fanclub steigerte sich unsere Leistung. Wir danken nochmals fürs Fänen! Platzieren konnten wir uns im hinteren Mittelfeld, es gibt noch Verbesserungspotenzial, wir sind aber ganz zufrieden mit unserer Leistung.

Zum Abschluss konnten sich sechs Frauen im Fachtest Volleyball messen. Es lief für die zweite Teilnahme in dieser Disziplin ganz gut. Wir haben uns verglichen zum Vorjahr um eine ganze Note verbessert.

Zum Abschluss aller Disziplinen hatten wir uns ein kühles Panaché verdient. Es war mittlerweile sehr warm geworden.

Am späteren Nachmittag machten wir uns auf zu unserer Unterkunft direkt beim Festgelände am See. Frisch geduscht haben wir gemeinsam die Partymeile erkundet. Der EM-Match Schweiz–Italien mussten wir natürlich schauen, der Schweizer Sieg sorge für gute Stimmung unter dem Partyvolk. Zum Glück blieb das Wetter stabil, der angekündigte Sturm blieb von Arbon fern.

Bis teils spät in die Nacht frönten wir unserer Paradedisziplin, dem Fäschte. Es ist kein richtiges Turnfest, wenn man nicht auf den Bänken getanzt hat.

Am Sonntag machten wir uns nach dem gemeinsamen Zmorge auf den Heimweg – mit dem Gute-Laune-Zug, auch bekannt als Turbo – zurück ins Rafzerfeld.

Es war ein tolles Turnfest ohne Zwischenfälle, mit genialem Teamgeist. Herzlichen Dank an alle Organisatorinnen, Richterinnen und Fans. Wir freuen uns auf nächstes Jahr! ***Alexa Landolt***

Musikverein

Ein musikalisch intensives erstes Halbjahr durften wir Musizierende erleben. Nebst den Proben waren wir an diversen Anlässen musikalisch aktiv.

Da war einmal das Sommerkonzert vom 14.06.2024, das wir wiederum mit der BB Eglisau, der MG Rafz und dem Verein Amphitheater durchführen durften. Petrus war dieses Mal nicht so gut gelaunt und bescherte uns Regen, der uns leider ins grosse Festzelt zwang. Die Stimmung war aber trotzdem gut und hielt uns nicht vom Feiern ab. Zugleich war das Konzert dieses Mal auch die Vorbereitung für das Zürcher Kantonalmusikfest in Urdorf & Schlieren.

Am 23.06.2024 machten wir uns auf den Weg nach Urdorf, um am 31. Zürcher Kantonalmusikfest teilzunehmen. Gut vorbereitet, stürzten wir uns in das Abenteuer des Wettspiels, Unterstufe Harmonie, Modul B Unterhaltungsmusik. Wir erspielten uns 85.00 Punkte, was uns das Prädikat «sehr gute Leistungen» und den 3. Platz einbrachte. In der Parademusik starteten wir gemeinsam mit der MG Rafz, dem Tambourenverein Weinland Andelfingen und unseren Ehrendamen. Mit dem Marsch «Feurig Blut» und einer guten Präsentation erhielten wir 85.50 Punke, was ebenso «sehr gute Leistungen» waren und im 5. Platz resultierte. Nun konnten wir entspannt den Rest des Nachmittages geniessen, am Gesamtchor teilnehmen und diesen Sonntag gemütlich ausklingen lassen.

Am 28.06.2024 waren wir ausserhalb des Kantons Zürich in «Schlaate» zu Gast. Wir konnten nun endlich das Gegenkonzert, das wir dem Musikverein Schleitheim noch schuldeten, spielen. Corona hatte uns vor einiger Zeit einen Strich durch die Rechnung gemacht und bis zu diesem Zeitpunkt gestaltete sich die Terminsuche etwas schwierig. Bei schönstem Wetter waren alle Festbänke auf dem Landi-Platz in «Schlaate» schon ab 18.00 Uhr besetzt. Der MV Schlaate eröffnete den Konzertteil und nach einer kurzen Umbauphase war der MV Wil an der Reihe. Von Marsch, Polka, Walzer, Pop und Rock war alles im Konzertprogramm enthalten. Am Schluss rundete der Gesamtchor den musikalischen Teil ab. Bis spät in die Nacht wurde dann die Geselligkeit gepflegt und die Gastfreundschaft der Schlaatemer genossen. Vielen herzlichen Dank für diesen gemütlichen Abend.

Und schon standen die Sommerferien vor der Tür und somit auch das Platzkonzert in Buchenloo. Zum 40. Mal wurde dieses Fest durchgeführt und wir waren natürlich wieder gerne mit dabei. Petrus zeigte sich wieder etwas launisch und der Regen plätscherte fröhlich auf das Dach der Remise der Familie Rüeger. Der Tambourenverein Weinland Andelfingen war ebenfalls wieder mit von der Partie und eröffnete den musikalischen Teil. Eine besondere Freude ist es, wenn auch der musikalische Nachwuchs bereits mitspielen kann. Andrin Hirt aus Buchenloo und Roman Meier aus Hüntwangen sind die beiden Jungtambouren aus unserer Region, die fleissig

mittrommeln. Anschliessend spielte der Musikverein Wil auch noch gut 45 Minuten, bevor dann mit der Polka «Eine letzte Runde» der musikalische Teil abgeschlossen wurde. Auch das 40. Buchenlooer-Fest war eine runde und gemütliche Angelegenheit. Vielen Dank nach Buchenloo, wir freuen uns schon auf das 41. Mal!

Und wieder war Petrus nicht gut gelaunt – die Bundesfeier der Gemeinde Wil musste in die Turnhalle Landbüel verlegt werden. Bereits während des Aufstellens um 09.00 Uhr öffnete er die Schleusen und kräftiger Regen fiel. In der Turnhalle wurde die Festwirtschaft aufgebaut – Festbänke wurden geschleppt, Getränkekisten zum Buffet gebracht und in den heimischen Küchen unserer Helfenden wurden die Kuchen für das abendliche Kuchenbuffet gebacken. Es waren wieder ganz viele Personen daran beteiligt, dass wir am Abend gemeinsam den Geburtstag der Schweiz feiern konnten. Vielen lieben Dank an alle, die es möglich gemacht haben, dass wir diesen Anlass für die Gemeinde organisieren konnten.

Chilbi 2024 – neuer Standort der «Musiker-Chnelle»

Anlässlich der Chilbi sind wir immer wieder für eine Überraschung gut. Unser Lokal an der Hohlgass 6 steht zum Verkauf und wir machten uns auf die Suche nach einer neuen «Musiker-Chnelle». Wir wurden bei Vige und Sonja vom Restaurant Sternen, auch als Häxehüsli bekannt, fündig. Die beiden erklärten sich sofort bereit, uns ihr Restaurant während der Chilbi 2024 zur Verfügung zu stellen. Wir bedanken uns jetzt schon herzlich für dieses spontane Entgegenkommen und freuen uns auf das schöne Chilbi-Lokal.

An dieser Stelle bedanken wir uns genauso herzlich bei der Familie Siegrist, die uns so viele Jahre ihre Scheune zur Verfügung gestellt hatte. Wir ziehen von der Hohlgass 6 mit einem lachenden und einem weinenden Auge weg. Was bleibt sind viele schöne Chilbi-Erinnerungen, die wir dort erleben durften.

Wunschkonzert am Winterkonzert 2024

Haben Sie an der Umfrage teilgenommen, die wir im letzten Mitteilungsblatt ausgeschrieben hatten? Ja? Dann haben Sie mitgeholfen, unser musikalisches Programm für das Winterkonzert vom 01.12.2024 zusammenzustellen. Es wird garantiert abwechslungsreich und hat einen absoluten Spitzenreiter, der die Umfrage gewonnen hat. Abwechslungsreich wird es auch, da wir in unserem Jubiläumsjahr ein gemeinsames Konzert mit dem Musikverein Dettighofen (D) planen. Reservieren Sie sich den Termin und geniessen Sie ein stimmungsvolles Konzert zum Beginn der Adventszeit. ***Franziska Benz, Präsidentin***

Der Musikverein im Herbst

08.09.		100-Jahr-Jubiläum des MVZU, Amphitheater Hüntwangen
30.08	20.00	Platzkonzert Hüslihof
05./06.10.		Chilbi Wil: Musiker-Chnelle Dorfstrasse 1, Rest. Sternen
27.10.		Erntedankgottesdienst, Kirche Wil

Natur- und Vogelschutzverein NVV

Pro Natura kürt den Iltis zum Tier des Jahres 2024

Zu seinem Aussehen: Er ist schwarz, mit weisser Schnauze, weissen Ohrenspitzen und er ist etwas kleiner als ein Marder. Er lebt gerne in Gemäuern und Scheunen, mit Vorliebe in der Nähe von Gewässern. Einen Iltis kann man selten sehen, er ist ein heimlicher Jäger und bevorzugt als Beute Frösche, Kröten und Mäuse.

Iltis mit Beute (Pressebild Pro Natura), © Fabrice Cahez

Es braucht in seiner Umgebung viele Versteckmöglichkeiten. Ich sehe den Iltis nur ganz selten. Wenn man weiss, wo sich einer befindet und er sich der vor dem Eindunkeln auf die Jagd macht, ist die Chance am grössten, ihn zu sehen. Leider werden Iltisse auf ihren nächtlichen Streifzügen oftmals beim Überqueren von Strassen überfahren. Es gibt nur noch wenige von ihnen, weil der geeignete Lebensraum immer rarer wird. Auch der Winter ist immer eine Herausforderung für den Iltis. Er frisst sich Fettreserven an und schränkt seine Aktivitäten ein. Seine Ruheplätze sollten warm sein, eventuell versehen mit Heu und Strohballen, die sich an einem trockenen Ort befinden. Dieses Jahr habe ich leider wieder einen toten Iltis gefunden, der angefahren wurde.

Iltis im Rafzerfeld – F. Hänseler

Unterstützen können wir den Iltis, indem wir seinen Lebensraum zum Beispiel durch das Erhalten von Versteckmöglichkeiten schützen und mit zusätzlichen grossen Asthaufen in der Nähe von Gewässern ergänzen.

F. Hänseler

Iltis mit typischer Zeichnung (Pressebild Pro Natura), © Stefan Huwiler

Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von circa zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen – nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig, vergessen Sie den Feldstecher nicht!

F. Rüeger

Morgenspaziergang – Nächste Daten (Ziele provisorisch)

01.09.	Hinter Stadtberg Eglisau
06.10.	Pilzexkursion / Vögel im Rafzerfeld
03.11.	Nistkastenkontrolle (Rundgang mit Reinigung)

Samariterverein

Die Samaritervereine Hüntwangen-Wil, Rafz und Buchberg-Rüdlingen wurden vom Deutschen roten Kreuz Jestetten-Lottstetten zur jährlichen Regionalübung eingeladen. Zusammen waren wir über 30 Personen, die für den Postenlauf in kleinere Gruppen eingeteilt wurden. Auf dem Programm standen Blutdruck messen, Parcour mit dem Rettungsbrett rennen, verschiedene Gefahren erkennen und einen Fragebogen über Vitalparameter ausfüllen. Die Posten waren abwechslungsreich gestaltet und das gelernte Können konnte gezeigt werden.
Diese jährlichen Übungen sind wichtige Zusammentreffen, um Kontakte in einem geselligen Rahmen zu pflegen.

Der Samariterverein Hüntwangen-Wil begleitet auch die jährlich stattfindenden Seniorenreisen der Gemeinden Hüntwangen und Wil. Im Juni reisten die Wilemer Senioren in Begleitung von zwei Samariterinnen zum Hallwilersee. Nach der Schossführung und einem feinen Zmittag stand noch eine gemütliche Schiffsfahrt an. Die ganze Reise blieb glücklicherweise ohne Zwischenfälle.

Weiter geht es mit unserer nächsten Übung am 9. September mit dem Thema «Wundversorgung und Verbände» – ein Thema, das jedem nützt, da sich jeder schon mal kleinere Wunden im Alltag zugezogen hat.
Am 1.10.24 findet die sehr aktuelle und spannende Übung «Verkehrsunfälle mit E-Autos» in Rafz statt. Bei einem Unfall gibt es für Ersthelfer wichtige Sicherheitshinweise zu beachten, um die eigene Sicherheit nicht zu gefährden.

Wir sind aktuell eine tolle Gruppe mit vierzehn motivierten Samariter:innen und würden gerne unser Wissen mit Dir teilen. Komm doch unverbindlich vorbei, Vorkenntnisse sind keine nötig. Du lernst alles bei uns! Noch Fragen? Unsere Präsidentin Laura Meier gibt gerne Auskunft | 078 65410 37. ***Tamara Blaser***

Blutspende

Datum	Mi, 20. November	17.30 – 20.00
Ort	Schulhaus Landbüel, Wil ZH	

Jahresprogramm 2024/2025

Mo, 09.09.	Wundversorgung / Cool down / Verbände Samariterlokal Wil
Di, 01.10.	Verkehrsunfall mit E-Auto Samariterlokal Rafz
Mo, 11.11.	Nichts sehen / Allergien Samariterlokal Rafz
Mo, 13.01.	Pech und Co. Samariterlokal Wil

Schützen Rafzerfeld

Rückblick diverse Schiessen

Dorf-, Firmen- und Vereinsschiessen Rafzerfeld – 1. Juni
Der Anlass gehört wieder der Vergangenheit an. Wir durften 36 Gruppen, also 108 Teilnehmer, im Schützenhaus begrüssen. Besonders erfreut sind wir über den leichten Teilnehmerzuwachs trotz weiteren Anlässen, welche im Rafzerfeld stattfanden.
Die Gruppe «isch glich» mit Heydecker Daniel, Heydecker Charlotte und Bindt Christina konnten den Wettkampf mit sehr guten 108 Punkten für sich entscheiden. Herzliche Gratulation! Die gesamte Rangliste findet sich auf https://schuetzen-rafzerfeld.ch/.
Die Schützen Rafzerfeld danken allen Teilnehmenden und freuen sich, Euch nächstes Jahr wieder begrüssen zu dürfen.

Feldschiessen 2024
Am 17. und 25. Mai fand das Feldschiessen in Rafz statt. Hier fanden total 112 Schützen den Weg nach Rafz. Besonders erfreulich ist, dass sich auch viele «NichtschützInnen» ans Feldschiessen wagten. Diesem Umstand werden wir nächstes Jahr besonders Sorge tragen und genügend Gewehre und Betreuer bereitstellen. Die Rangliste findet sich auf unserer Webseite.

Auswärtige Schiessanlässe
Am Warpelschiessen in Embrach nahmen 19 Schützen für die Rafzerfelder teil. Unsere Jungschützin Sigrist Julia brillierte mit 115 von 120 Punkten und siegte über alle Teilnehmenden in der Kategorie E! Somit liess sie auch alle SchützInnen ausserhalb der Juniorenkategorie hinter sich.

Total 20 Schützen besuchten das Fyrabigschiessen in Hochfelden. Die Schützen der Kategorie A (Sportwaffen) platzierten sich hierbei auf dem Podest als 3.

Erfolgreiche Jungschützen
Unsere Jungschützen konnten wieder Erfolge verbuchen. Am Gruppenmeisterschaftsfinal des Bezirks platzierte sich die U21 Gruppe (Sigrist Julia, Mathis Maura, Reimann Til und Letsch Jan) mit 22 Punkten Vorsprung auf dem 1. Rang und sicherte sich damit den Titel des Bezirksmeisters. In der Kategorie U15 platzierte sich Bopp Noah im Einzel auf dem 2. Rang.
Weiter ging es am 6. Juli mit dem Kantonalfinal. Auch dieser war geprägt von einer starken Leistung. So sicherte sich die vorgenannte U21 Gruppe den Titel des Kantonalmeisters. Herzliche Gratulation!
Dann hoffen wir mal, dass es am Ostschweizerfinal auch so rund läuft.

Gruppenmeisterschaft der Elite
Am 1. Juni fand in Winterthur der Kantonalfinal der Gruppenmeisterschaft bei der Elite statt. Die Schützen im Feld E (Sigrist Julia, Mathis Maura, Reimann Til, Spühler Martin, Hänseler Nikolas) sicherten sich das Podest auf dem starken 3. Rang.
Die Gruppe im Feld D (Brupbacher Rolf, Burgener René, Meier Urs, Brandenberger Rico, Reimann René) platzierte sich auf dem 32. Rang.

Kantonalschützenfest im Engadin

Vom 21. bis 23. Juni besuchten wir das Kantonalschützenfest im Engadin. Das Festzentrum befand sich in Zuoz. Geschossen und genächtigt wurde jedoch im schönen St. Moritz. Ein Programm reich an Spass und Kameradschaft rundeten den sportlichen Teil ab. Am Sonntag besuchten wir auf dem langen Rückweg einen Weinbauer in Maienfeld, welcher uns sein Weingut und natürlich auch seinen Wein näherbringen durfte. Nachdem wir die erlesenen Tropfen der Bündner Herrschaft verköstigten, machten wir uns mit dem Car weiter nach Rafz. Dort wurde das gelungene Wochenende im Goldenen Kreuz bei einem Schlummertrunk ausgeklungen.
Natürlich wurde auch fleissig geschossen. Mit 28 Teilnehmern erreichten wir in der Vereinskonkurrenz mit einem Sektionsdurchschnitt von 93.507 den 34. Rang von 342 teilnehmenden Vereinen.
Die Sport Gruppe erreichte den 9. Rang mit 2283 Punkten und klassierte sich somit unter den Besten der 111 Gruppen.

Nachfolgend ein Überblick über einige Resultate.
Meisterschaft liegend: Schneider Patrick, 570 Punkte
Meisterschaft 2-stellig: Sigrist Julia, 524 Punkte
Kunst Feld D: Burgener René, 463 Punkte
Kunst Feld A: Sigrist Hansueli, 466 Punkte
Kranz Feld E: Spühler Martin, 59 Punkte
Militär: Neukom Roman, 380 Punkte
Serie: Neukom Roman, 60 Punkte
Veteran: Rechsteiner Toni, 469 Punkte

Schneider Patrick, Aktuar

SCHÜTZEN
RAFZERFELD

Chilbiverein

Chilbi – 5. bis 7. Oktober 2024

Wir laden Sie herzlich an die traditionelle Chilbi Wil ZH ein. Sie findet vom Samstag, 5. Oktober 2024, bis Montag, 7. Oktober 2024, statt. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein paar frohe Stunden mit alten und neuen Freunden. Besuchen Sie eine der zahlreichen Beizli, flanieren Sie durch die Chilbi und schaukeln Sie eine Runde auf der legendären Schifflischaukel.

Bereits am Freitag, 4. Oktober 2024, ab Beginn des Feierabends, lädt der Mäntigsclub alle Interessierten zur «Chilbi-Warm-Up-Party» beim Weingut Neukom ein.

Der Kinderflohmarkt findet wiederum am Sonntag im Bereich des Schulhauses Dorf statt. Ab 10.00 Uhr können die Wolldecken ausgelegt werden. Es wird hierfür kein Standgeld erhoben.

Möchten Sie auch einen Stand an der Chilbi betreiben? Die Präsidentin des Chilbivereins, Gisela Kaiser (079 363 01 66) gibt Ihnen dazu gerne Auskunft. Nützliche Informationen finden Sie auch auf www.chilbi-wil.ch.

Der öffentliche Verkehr wird während der Chilbi (inkl. Aufstell- und Abbruchzeit) umgeleitet. Die Haltestelle «Dorf» wird an die Ecke Rüdlinger-/Breitenmattstrasse verlegt. Bitte informieren Sie sich frühzeitig am Aushang an der Haltestelle«Dorf» über die genaue Dauer der Verlegung.

Während des Festbetriebes gilt im Bereich der Chilbi ein allgemeines Fahrverbot. Die Zufahrt für Blaulichtorganisationen ist jederzeit gewährleistet. Für Anwohnende ist die Zufahrt möglich, wir bedanken uns jedoch, wenn sie dies nur wenn nötig nutzen und Ihre Fahrzeuge auf den signalisierten Parkplätzen ausserhalb des Festgeländes parkieren. Gleichzeitig bitten wir Sie um Verständnis für allfällige Einschränkungen während der Aufbau- (ab Dienstag, 1. Oktober) und Abbauarbeiten (bis Dienstag, 8. Oktober).

Es stehen für alle Besuchende signalisierte Parkplätze ausserhalb des Festgeländes zur Verfügung. Wir danken den LandbesitzerInnen für das zur Verfügung stellen der Grundstücke.

Wir freuen uns, Sie an der Chilbi zu begrüssen und hoffen auf ein grossartiges Herbstwochenende. ***Der Vorstand***

Trachtengruppe Rafzerfeld

Vereinsanlässe im Sommer

Reise – 4. Juni 2024
Wir genossen einen herrlichen Tag mit Mittagessen auf dem Turren und einer Schifffahrt auf dem Sarnersee.

Sommerhöck – 9. Juli 2024
Wie jedes Jahr starteten wir mit einem gemütlichen Brätli-Abig in die Sommerferien. Wir hatten einen wunderschönen Abend ohne Regen und genossen den schönen Platz bei der Forsthütte Wil. ***Vreni Koch***

Eidgenössisches Trachtenfest 2024

Am letzten Juniwochenende besuchten über 100'000 Traditionsbegeisterte das Eidgenössische Trachtenfest in Zürich. Beim krönenden Abschluss, dem grossen Festumzug durch die Zürcher Innenstadt, zeigten 5000 mitlaufende Personen stolz und eindrücklich eine riesige Vielfalt von Trachten und Brauchtum aus der Schweiz.

Mittendrin ein fröhliches Grüppli aus dem Rafzerfeld. Die hübschen Arbeits-, Werktags-, Sonntags- und Festtagstrachten aus unseren Dörfern durften wir den zahlreichen begeisterten Zuschauern präsentieren. Fünf motivierte Trachtenkinder sorgten für einen grossen Jöö-Effekt und die beiden coolen Elektromobil-Lenkerinnen Lilli und Rosa zeigten, wie lässig und zeitgemäss man mit der Tracht unterwegs sein kann.
Es war beeindruckend zu erleben, wie in der modernen Grossstadt Zürich die kunstvollen und farbenfrohen Trachten der Schweiz immer noch so grosse Freude bereiten, Generationen und Menschen verbinden und weitergetragen werden. ***Barbara Rüeger***

Turnverein

GLZ Turnfest Mönchaltorf

Am 15. Juni begann unsere Turnfestsaison am RTF GLZ 2024 in Mönchaltdorf.
Wir blicken auf ein erfolgreiches Turnfest zurück mit sonnigem Wetter aber schlammigen Verhältnissen. Gute Leistungen wurden gezeigt und somit tolle Resultate erzielt. Ebenfalls durften wir unsere beiden neuen Programmvorführungen in der Team Aerobic sowie der Gerätekombination dem Publikum und dem Wertungsgericht vorführen und positive Rückmeldungen erhalten.

Resultate
Beim 1-teiligen Wettkampf im Fachtest Korbball erreichten wir den 2. Schlussrang mit der Note 8.88.
Beim 3-teiligen Vereinswettkampf gab es, mit einem Total von 26.13, den 8. von 22 Rängen in der 2. Stärkeklasse (Schaukelring 9.13, Team Aerobic 8.55, Pendelstaffette 8.53, Schleuderball 8.37, Gerätekombination 8.50).

Thurgauer Kantonalturnfest Arbon

Zwei Wochen nach unserem ersten Turnfest in Mönchaltorf standen wir am Freitag, den 28. Juni, bereits am Thurgauer Kantonalturnfest in Arbon im Einsatz. Warme Temperaturen und strahlender Sonnenschein begrüssten uns bei unserer Ankunft.
Wir starteten erneut mit dem Fachtest Korbball in den Wettkampf und konnten uns im Vergleich zum ersten Turnfest um beinahe eine halbe Note steigern und klassierten uns mit Note 9.31 erneut auf dem starken zweiten Platz (unter 18 Teilnehmenden Vereinen) im 1-teiligen Vereinswettkampf.
Nach einer kurzen Pause waren wir an den Schaukelringen an der Reihe und erturnten am Gerüst im Freien eine enttäuschende Note von 8.25. Im Anschluss waren wir im Schleuderball und bei der Gerätekombination im Einsatz und erreichten die Noten 7.61 und 8.42. Zum Abschluss des Wettkampfes starteten wir in der Team Aerobic und zur Pendelstafette, wo wir die Noten 8.02 und 8.16 erhielten. Somit resultierte im dreiteiligen Vereinswettkampf die Gesamtnote von 24.48, damit erreichten wir unter 32 Vereinen den 21. Rang in der 3. Stärkeklasse.
Im Anschluss genossen wir das wunderbare Festgelände am See und kehrten am nächsten (einige auch erst am übernächsten) Tag nach Wil zurück.

Damit ging die Wettkampfsaison 2024 zu Ende. Wir freuen uns auf 2025 mit dem Eidgenössischen Turnfest in Lausanne als Höhepunkt.

Turnverein – Eltern-Kind-Turnen (ElKi)

Bist Du zwischen dem 31.7.2020 und dem 31.7.2022 geboren und bewegst Dich gerne? Ja? Dann bist Du bei uns im Eltern-Kind-Turnen (ElKi-Turnen) genau an der richtigen Adresse. Bei uns kannst Du mit Deinem Mami oder Papi (oder einer anderen Begleitperson) rennen, klettern, hüpfen, spielen, tanzen, singen...eben genau das, was Du gerne machst!

Haben wir Dich «gluschtig» gemacht? Dann meldet Euch bitte bei Silja Rutschmann an oder kommt spontan zu uns in die Stunde. Wir freuen uns auf Euch!

Tanja Reitmeier, Karin Meier, Silja Rutschmann

ElKi-Turnen 2023 – 2024

Donnerstag, 09.00 – 10.00 Uhr, Turnhalle Landbüel

Kosten:	70 .– / ElKi-Jahr, unverbindliches Schnuppern bis zu den Herbstferien
Kleidung:	Bequeme Turnkleider
Kontakt:	Silja Rutschmann, 079 195 51 02 oder silja.schurter@hotmail.com

Turnverein – Mädchen– und Jugiriege

Jugend Korbball – Qualiturnier 2024

Am Samstag, 29. Juni, machten wir uns mit vier Teams auf den Weg nach Löhningen SH, wo das diesjährige Jugend Korbball Qualiturnier für die Kantone Zürich, Schaffhausen und Glarus stattfand. An dem Qualiturnier können sich jeweils die besten Teams aus der Region für die Schweizermeisterschaft (SM) qualifizieren.

Wir starteten zusammen mit Spielern und Spielerinnen aus Bachs in den Kategorien U16-Mädchen, U16-Knaben, U14-Knaben und U12-Knaben. Das Niveau war sehr hoch und die Spiele sehr spannend. Wir freuten uns dementsprechend sehr, dass die U16-Mädchen den zweiten Platz erzielten und sich somit erfolgreich qualifizieren konnten.
Auch die U16-Knaben konnten sich die Silbermedaille sichern und sich souverän qualifizieren.
Für unser U14-Team hat es dieses Jahr leider nicht für eine Qualifikation gereicht. Die meisten Gegner waren einiges grösser und körperlich überlegen.
Für die U12-Kidskorbball-Kategorie gibt es dieses Jahr noch keine SM und die Teams konnten sich daher nicht qualifizieren, für 2025 ist aber eine SM für die KidskorballerInnen geplant. Unser U12-Team gewann jedoch in der Kategorie Kidskorbball souverän alle Spiele und konnte mit der Goldmedaille nach Hause fahren.

Nochmals herzlichen Glückwunsch den Teams für die Qualifikation, wir freuen uns, im September mit Euch an die Schweizermeisterschaft zu fahren.

Thomas Siegrist und Andrea Karasek, Leiterteam

Knaben U12

Knaben U14

Knaben U16

Mädchen U16

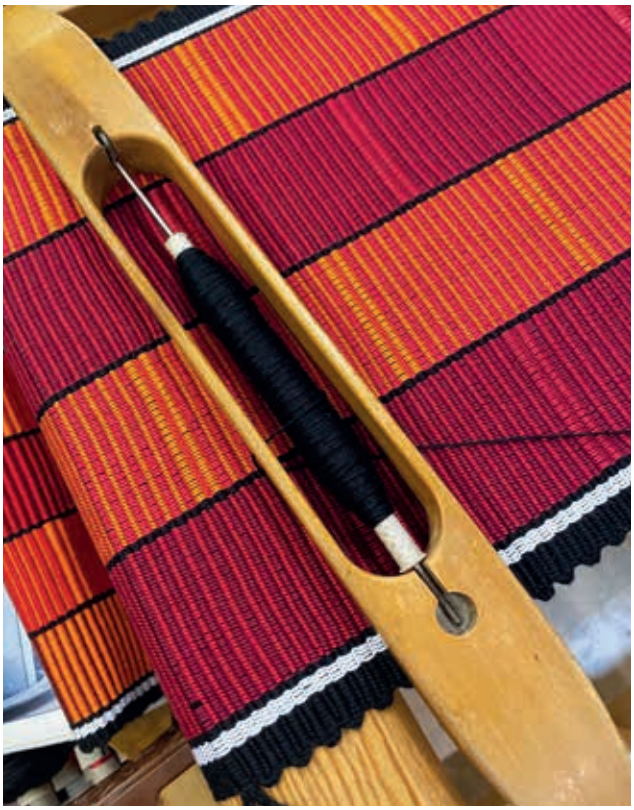
Brätelplausch 2024

Am Mittwochnachmittag bei schönem Wetter ging die Jugi- und Mädchenriege an den alljährlichen Brätelplausch. Unsere Reise startete um 16.00 Uhr beim Schulhaus Dorf. Von da aus machten wir uns zu Fuss auf den Weg zur Grillstelle. Bei der Forsthütte Wil angekommen, konnten sich die spielfreudigen Kinder im Wald austoben. Zur Stärkung gab es eine feine Bratwurst mit einem Brötchen. Nach der köstlichen Verpflegung beschäftigten sich die Kinder nochmals im Wald, bevor wir uns um 20.00 Uhr wieder auf den Weg zurück ins Dorf machten. Die Kinder hatten grosse Freude und genossen den Anlass. Der Brätelplausch war für alle Teilnehmende ein voller Erfolg. ***Yannick Müller, Leiter***

Webstube Wil

Rückblick

Tag der offenen Tür – 11. Mai 2024
Es ist schon ein Weilchen her, dass die Webstube wieder ihre Türe für alle geöffnet hatte.
Trotz den vielen Anlässen in und um Wil kamen einige Interessierte vorbei. Es gab genügend Zeit, die Arbeiten und Webstühle zu erklären.
Wer davon genug hatte, setzte sich zu Café, Tee und Kuchen unter den schattigen Baum.



Ausblick

Webstubenausflug –
Montagnachmittag, 14. Oktober 2024
Wir planen einen Webstubenausflug in die Bandfabrik Breitenbach AG.
Mit dem Car fahren wir gemütlich von Wil nach Breitenbach, wo wir zu einer Führung durch die Bandfabrik erwartet werden. Danach besuchen wir noch den Fabrikladen, der all die wunderschönen Bänder zum Verkauf präsentiert. Ein Zvierihalt ist natürlich auch eingeplant.
Wir sind gespannt auf einen interessanten Webstubenausflug.

Chilbi – 5. und 6. Oktober 2024
Dieses Jahr darf die Webstubenausstellung im Hofladen des Weinguts Neukom zu Gast sein – danke für die Gastfreundschaft.
Wir freuen uns sehr auf das besondere Ambiente und sind gespannt, wie sich unsere Websachen zwischen den Weinflaschen präsentieren.
Neugierig? Dann kommt vorbei.

Kontakt

webstube-wil@bluewin.ch ***Doris Rüeger***

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Dorfstrasse 15a, Postfach 15, 8196 Wil ZH

Telefon 044 879 20 80
gemeinde@wil-zh.ch / www.wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo	08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Di, Mi	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Do, Fr	08.30 – 11.30 / Nachmittag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Bestattungsamtunternehmen **052 355 00 11**
Hans Gerber AG, Lindau

Schulverwaltung SUR

Schützenhausstrasse 16, 8196 Wil ZH

044 869 90 40 / www.schule-ur.ch

Telefonische Erreichbarkeit
Die Schulverwaltung ist unregelmässig besetzt. Auf www.schule-ur.ch werden Sie über die aktuellen Öffnungszeiten informiert.

Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 15b, 8196 Wil ZH

044 879 20 87 / bibliothek@wil-zh.ch

Öffnungszeiten (bis 5.10.2024 und wieder ab 28.10.2024)

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Volg-Laden und Postagentur

Dorfstrasse 6, 8196 Wil ZH

Telefon 044 869 13 85 / Fax 044 886 81 37

Öffnungszeiten

Mo – Fr	06.30 – 19.00
Sa	06.30 – 17.00

Sammelstelle Grube Neuhaus

Öffnungszeiten

Sa (16. März bis 30. November)	14.00 – 16.00
Mi (20. März bis 25. September)	17.00 – 19.00

Recyclinghof

Grundstrasse 19, 8196 Wil ZH

Telefon 052 533 29 21
leibundgut-umweltservice.ch

Öffnungszeiten

Mo, Fr	09.00 – 11.45 / 13.15 – 17.00
Mi	09.00 – 11.45 / 13.15 – 19.00
Sa	09.00 – 16.00

Freibad Hüslihof

Öffnungszeiten bei schönem Wetter
19.08. – 08.09. (ev. 15.09.) (Nebensaison) 10.00 – 19.00

Öffnungszeiten bei unsicherem Wetter

Mi + Fr	ganzer Tag (gemäss Saison)⁺
Mo, Di, Do	bis 14.00 Uhr (gemäss Saison)

⁺ Bei ganz schlechtem Wetter wird das Bad nachmittags geschlossen. Information auf www.rafz.ch/freibadoz

Ärztefon	0800 33 66 55
Ambulanz	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Feuerwehr Notruf	118
Feuerwehr Rafz/Wil, Kommando	079 312 23 14
Rega	1414
Rotkreuz-Fahrdienst	079 179 92 98
Rufnetz Rafzerfeld	079 813 08 72
Spital Bülach	044 863 22 11
Spitex	044 867 25 67
Sonnen-Apotheke Eglisau	043 810 75 36
Tox-Zentrum	145

Veranstaltungskalender September bis November 2024

September

1.	Morgenspaziergang / NVV
1.	Frühschoppen / SPV
2.	Mütter- und Väterberatung
3.	Jassabend / SVP
4.	Mittagstisch / Kath. Kirche
7.	Vesper bi de Lüüt / Ref. Kirche
9	Übung / Samariterverein
10.	Häckselaktion
12.	Spiel-Nachmittag / Pro Senectute
15.	Bettags-Gottesdienst / Ref. Kirche
16.	Mütter- und Väterberatung
19.	Seniorenanlass / Kath. Kirche
21.	Kolibri / Ref. Kirche
27.	Spitex-Café / Spitex am Rhein
28.	Fiire mit de Chliine / Ref. Kirche
28.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath. Kirche

Oktober

1.	Jassabend / SVP
1.	Übung / Samariterverein
2.	Mittagstisch / Kath. Kirche
5. – 20.	Herbstferien / SUR
6.	Chilbi-Gottesdienst / Ref. Kirche
6.	Morgenspaziergang / NVV
7.	Mütter- und Väterberatung
10.	Spiel-Nachmittag / Pro Senectute
14.	Ausflug / Webstube
21.	Mütter- und Väterberatung
22.	Häckselaktion
23.	Vereinspräsidentensitzung / Gemeinderat
25.	Spitex-Café / Spitex am Rhein
26.	Kolibri / Ref. Kirche
26.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath. Kirche
27.	Erntedank-Gottesdienst / Ref. Kirche
30.	Lotto-Nachmittag / Kath. Kirche
31.	Seniorenanlass / Kath. Kirche

November

3.	Morgenspaziergang / NVV
3.	Frühschoppen / SPV
4.	Mütter- und Väterberatung
5.	Jassabend / SVP
6.	Mittagstisch / Kath. Kirche
10.	Kolibri / Ref. Kirche
11.	Übung / Samariterverein
14.	Spiel-Nachmittag / Pro Senectute
16.	Papiersammlung
18.	Mütter- und Väterberatung
20.	Blutspenden / Samariterverein
23.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath. Kirche
27.	Seniorenanlass / Kath. Kirche

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beiträgen.
Einträge für den Veranstaltungskalender können bis zum Redaktionsschluss
an barbara.wuggenig@bluewin.ch gemeldet werden.